

## Studienplan für das Bachelorstudium Alte Musik

### Studienzweige:

- Cembalo
- Historische Violine
- Historisches Violoncello
- Historischer Kontrabass
- Viola da Gamba
- Laute
- Blockflöte
- Traversflöte
- Historische Oboeninstrumente
- Historische Fagottinstrumente
- Historische Tasteninstrumente

### 1. Qualifikationsprofil

---

Das Bachelorstudium ist eine praxisorientierte und wissenschaftlich fundierte Ausbildung und bietet eine Grundlage für den Einstieg in den Musiker\*innenberuf. Die Entwicklung und Festigung der praktischen künstlerischen Fähigkeiten stehen im Mittelpunkt eines Bachelorstudiums. Diese instrumentalen Kompetenzen werden bestmöglich einerseits durch das Zentrale künstlerische Fach (ZkF), andererseits durch ergänzende künstlerische/theoretische Fächer über die Dauer des gesamten Studiums stets erweitert.

Dabei baut das Studium auf einer fundierten voruniversitären musikalischen Grundausbildung am Instrument auf, welche im Rahmen der Zulassungsprüfung überprüft wird.

Die Module des Bachelorstudiums schaffen die Grundlage zur selbstständigen künstlerisch-musikalischen Tätigkeit und der Formulierung und Ausarbeitung von künstlerisch-wissenschaftlichen Fragestellungen zur kompetenten Entwicklung und Erschließung der Künste auf Bachelorniveau.

Die allgemeinen Qualifikationsziele für die Studierenden bei Abschluss dieses Studiums sind:

- die Fähigkeiten, künstlerische Praxis und theoretisches Wissen professionell anwenden und präsentieren zu können
- Kompetenzen des Formulierens und Begründens von Argumenten und des Lösens von künstlerischen und wissenschaftlichen Problemstellungen
- die Fähigkeiten, relevante Daten und Informationen im Musikbereich zu erkennen, aufzubereiten und zu interpretieren und diese mit zusammenhängenden Aspekten (z. B. künstlerischen, sozialen oder ethischen Fragen) kritisch in Verbindung zu bringen
- das Vermögen, künstlerische Ideen, Informationen, Probleme und Lösungen sowohl an Expert\*innen als auch an Laien vermitteln zu können
- das Aneignen von Lern- und Übungsstrategien, um weiteres Lernen mit einem Höchstmaß an Autonomie fortsetzen zu können

Die Lernergebnisse (learning outcomes) der Studierenden lassen sich dabei in folgende Bereiche gliedern:

#### 1. Künstlerisch-praktische Lernergebnisse

##### Künstlerischer Ausdruck

Absolvent\*innen sind in der Lage, eigene künstlerische Konzepte zu entwickeln und zu realisieren. Dazu haben sie instrumentale Fertigkeiten und Kompetenzen sowie ein entsprechendes Ausdrucksvermögen unter Berücksichtigung der eigenen Authentizität erarbeitet.

## **Repertoire**

Es wurden fundierte Kenntnisse des Repertoires erworben, die Werke unterschiedlicher Epochen und Stile (von Ars Nova bis Romantik) im Sinne einer Entwicklung und Erschließung der Künste beinhalten.

Ein spezialisiertes Wissen über die historisch informierte Aufführungspraxis und deren unterschiedliche stilistische Anforderungen ist gegeben.

## **Ensemblespiel**

Absolvent\*innen sind in der Lage, in unterschiedlichen Ensembleformationen konstruktiv zu interagieren und mit den unterschiedlichen künstlerischen, stilistischen, sozialen und organisatorischen Anforderungen gut zurecht zu kommen.

## **Übe- und Probetechniken, Lese- und Hörfähigkeiten**

Kompetenz zur Anwendung von Übe- und Probetechniken, um im Selbststudium weitere Fortschritte zu erreichen und dabei den Körper effizient und gesund einzusetzen. Weiters wurden Fertigkeiten entwickelt, um notierte musikalische Strukturen, Materialien und Ideen im Moment erkennen und kommunizieren zu können. Darüber hinaus wurde die Kompetenz erlangt, musikalisches Material kognitiv zu erfassen und es entweder auswendig wiederzugeben oder aus dem Gedächtnis zu notieren.

## **Auftrittspraxis und kommunikative Fertigkeiten**

Es wurden die Befähigungen zu einem überzeugenden Auftreten als Künstler\*in auf dem Podium und zu einer angemessenen Präsentation der künstlerischen Ergebnisse erreicht. Weiters wurde die Kompetenz erworben, sich schriftlich und mündlich gewandt zu künstlerischen Fragen zu äußern.

## **Kreatives Potential und Improvisationsfertigkeiten**

Befähigung, Musik in einer Art und Weise zu gestalten und/oder zu erschließen, die über die notierte Partitur hinausgeht. Entwicklung improvisatorischer Fertigkeiten.

## **2. Theoretische Lernergebnisse**

### **Kenntnis und Verständnis von Repertoire und musikalischem Material**

Kenntnisse vor allem über das eigene, instrumentenspezifische, aber auch über das damit verwandte Repertoire. Musiktheoretische Kenntnisse sowie das Erkennen und Verstehen musikalischer Formen als Grundlage zur weiteren eigenständigen Erschließung musikalischer Werke hinsichtlich Harmonik, Motivik, Kompositionstechnik, Ästhetik, Stil und Funktion.

### **Kontextverständnis und Hintergrundwissen**

Wissen um die historisch informierte Quellenlage und Verstehen entsprechender Publikationen.

Vertraut sein mit musikalischen Stilen und der jeweils zugehörigen Aufführungspraxis.

Je nach Schwerpunktsetzung Sensibilisierung für finanzielle, ökonomische und juristische Schlüsselaspekte des Musikberufs.

## **3. Allgemeine Lernergebnisse**

### **Selbstständigkeit**

Absolvent\*innen sind in der Lage, unterschiedliche musikalisch-künstlerische Themen zu er- und bearbeiten. Sie können Informationen sammeln, analysieren und interpretieren, Ideen und Argumente kritisch und eigenständig entwickeln und erschließen.

### **Mental-emotionale Bewusstheit**

Absolvent\*innen sind in der Lage, ihre Phantasie und Intuition sowie ihr emotionales Verständnis anzuwenden, und haben die Fähigkeit, flexibel zu denken und zu arbeiten, um sich neuen oder veränderten Umständen anzupassen. In Auftrittssituationen kann mit Stress produktiv umgegangen werden.

### **Kritisches Bewusstsein**

Absolvent\*innen sind in der Lage, selbstkritisch zu denken. Sie können Kritik selbst-reflektierend wahrnehmen und sind in der Lage, konstruktiv Kritik zu üben. Sie können relevante Themen ihrer Arbeit unter gesellschaftlichen, wissenschaftlichen oder ethischen Aspekten beleuchten.

### **Kommunikationsfertigkeiten**

Kompetenz kommunikativer und sozialer Fertigkeiten und die Fähigkeit, mit anderen gemeinsam im Rahmen von Projekten oder Aktivitäten zu arbeiten. Absolvent\*innen sind teamfähig. Sie verfügen über Organisationsfähigkeiten (u. a. sicherer Umgang mit Informationstechnologien) und können sich gemeinsam mit anderen Individuen in unterschiedlichen kulturellen Kontexten integrieren.

## **2. Aufbau des Studiums**

---

Dauer: 8 Semester

Das Bachelorstudium gliedert sich in zwei Studienabschnitte von jeweils vier Semestern, wobei die ersten beiden Semester des 1. Studienabschnitts als Studieneingangsphase gestaltet sind und eine Studienprüfung im 4. Semester vorgesehen ist.

Das Studium wird am Ende des 8. Semesters mit der Bachelorprüfung abgeschlossen.

### **1. Studienabschnitt (Semester 1-4)**

Im 1. Studienabschnitt sind Lehrveranstaltungen in den Bereichen des Zentralen künstlerischen Fachs (ZkF) und der ergänzenden Lehrveranstaltungen (ELV) vorgeschrieben. Die Studieneingangsphase erstreckt sich über die ersten beiden Semester und bietet den Studierenden die Möglichkeit, sich einen Überblick über die Ausbildung im Bereich der Alten Musik an der Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien und die damit verbundenen Berufsaussichten zu bilden. Im 4. Semester ist eine Studienprüfung vorgesehen.

### **2. Studienabschnitt (Semester 5-8)**

Der 2. Studienabschnitt umfasst Lehrveranstaltungen aus den Bereichen ZkF und ELV. Neben der weiteren Professionalisierung im Bereich des ZkF bieten die ELV den Studierenden die Möglichkeit, sich durch die Auseinandersetzung mit theoretischen und praktischen musikalischen Inhalten ein umfangreiches fachliches Wissen anzueignen, welches in der Realisierung musikalischer Werke verschiedenster Spielarten der Alten Musik essentiell ist. Im 8. Semester findet die Bachelorprüfung statt.

Ab dem 3. Semester des Bachelorstudiums befassen sich die Studierenden im Bereich des ZkF intensiv mit der Weiterentwicklung instrumentalspezifischer und musikalischer Fähigkeiten. Zentrale Anliegen des Studiengangs sind neben dem Unterricht im ZkF und einer entsprechenden Ausbildung im Generalbassspiel die Erarbeitung kammermusikalischer Werke sowie die Entwicklung selbstständiger Organisationsstrukturen zum Zustandekommen der für die stilistisch optimale Umsetzung notwendigen Ensembles. Die ELV bieten den Studierenden die Möglichkeit, sich durch die Auseinandersetzung mit theoretischen und praktischen musikalischen Inhalten ein umfangreiches fachliches Wissen anzueignen, welches in der Realisierung musikalischer Werke verschiedenster Epochen, Personal- und Nationalstile seinen Niederschlag findet. Darüber hinaus bietet der angebotene (empfohlene) Wahlpflichtfächerkatalog den Studierenden die Möglichkeit, persönliche Interessen und Neigungen in das jeweilige Studium einfließen zu lassen bzw. die Grundlagen für eine spätere Spezialisierung im Masterstudium zu schaffen.

Die verschiedenen Möglichkeiten öffentlicher Auftritte bieten den Studierenden Raum, die erarbeiteten Fähigkeiten aus dem ZkF und dem Bereich der ELV zu erproben und auf der Grundlage der daraus resultierenden Erkenntnisse das Studium zielgerichtet auf das Berufsleben auszurichten. Besondere Rücksicht bei öffentlichen Auftritten wird auf den Studienstatus der einzelnen Studierenden genommen, um eine effektive künstlerische Entwicklung sicher zu stellen. Die öffentlichen Veranstaltungen reichen von Konzerten, in deren Rahmen Studierende sich erstmals öffentlich präsentieren können, bis hin zu solchen, welche die eigentliche Berufssituation widerspiegeln. So erproben die Studierenden kontinuierlich ihre Fähigkeiten in Solistischem Spiel, Kammermusik verschiedenster Ensemblezusammensetzungen bis hin zu Orchesterprojekten.

### **Mentoring zur Studieneingangsphase**

Im Rahmen der Studieneingangsphase findet ein verpflichtendes Mentoring mit den Studierenden statt.

In diesem erfolgt die Überprüfung der Studieneingangsphase und des Studienfortschritts, weiters findet eine Besprechung des weiteren Studienverlaufes statt.

Ziel dieses Mentorings ist, dem\*der Studierenden zu ermöglichen, seine\*ihrer Studiensituation richtig einschätzen und die persönlichen Entwicklungsmöglichkeiten und Berufsaussichten beurteilen zu können.

Das Mentoring entscheidet über die Fortsetzung des Studiums.

### **3. Prüfungen**

---

#### **Zulassungsprüfung**

Voraussetzung für die Aufnahme in das Bachelorstudium „Alte Musik“ ist die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen einschließlich der positiven Absolvierung der kommissionellen Zulassungsprüfung sowie die Verfügbarkeit eines Studienplatzes (vgl. Satzung, Anhang 1, Studien- und Prüfungsordnung).

Altersgrenzen, Prüfungsvoraussetzungen, Prüfungsinhalte, Größe und Zusammensetzung der Prüfungskommission werden von den dazu lt. Satzung befugten Organen definiert und gesondert publiziert (z. B. auf der Website der Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien).

Die Altersgrenze bezieht sich auf den Beginn des Studienjahres, in dem die Aufnahme in das Studium erfolgen soll.

Bei Vorliegen besonders berücksichtigungswürdiger Gründe ist die zuständige Institutsleitung berechtigt, Kandidat\*innen außerhalb dieser Altersgrenzen zur Zulassungsprüfung zuzulassen.

**Deutschkenntnisse:**

Personen, deren Muttersprache nicht Deutsch ist, haben darüber hinaus Kenntnisse der deutschen Sprache lt. den Richtlinien des Senates nachzuweisen. Dieser Nachweis muss spätestens bei der Zulassung in das Studium erfolgen.

#### **Studienprüfung**

Die kommissionelle Studienprüfung ist einteilig, erfolgt im 4. Semester des Bachelorstudiums und dient zur Überprüfung des Studienfortschritts der\*des Studierenden.

Abweichungen von dieser Regelstudienzeit sind bewilligungspflichtig (spätestens bis Ende des dem Prüfungssemester vorangehenden Semesters, ohne Berücksichtigung der lehrveranstaltungsfreien Zeiten).

**Voraussetzungen für die Zulassung zur Studienprüfung:**

- fristgerechte Anmeldung durch den\*die Studierende\*n (spätestens bis Ende des dem Prüfungssemester vorangehenden Semesters, ohne Berücksichtigung der lehrveranstaltungsfreien Zeiten)
- ausreichender Studienerfolg zum Zeitpunkt der Anmeldung (nach den Vorgaben der dazu lt. Satzung befugten Organe)

Prüfungsvoraussetzungen, Prüfungsinhalte, Größe und Zusammensetzung der Prüfungskommission werden von den dazu lt. Satzung befugten Organen definiert und gesondert publiziert (z. B. im Universitätsmanagementsystem MUKonline).

#### **Bachelorprüfung**

Die kommissionelle künstlerische Bachelorprüfung ist einteilig und erfolgt im 8. Semester des Bachelorstudiums.

Abweichungen von dieser Regelstudienzeit sind bewilligungspflichtig (spätestens bis Ende des dem Prüfungssemester vorangehenden Semesters, ohne Berücksichtigung der lehrveranstaltungsfreien Zeiten).

**Voraussetzungen für die Zulassung zur Bachelorprüfung:**

- fristgerechte Anmeldung durch den\*die Studierende\*n (spätestens bis Ende des dem Prüfungssemester vorangehenden Semesters, ohne Berücksichtigung der lehrveranstaltungsfreien Zeiten)
- ausreichender Studienerfolg zum Zeitpunkt der Anmeldung (nach den Vorgaben der dazu lt. Satzung befugten Organe)

Prüfungsvoraussetzungen, Prüfungsinhalte, Größe und Zusammensetzung der Prüfungskommission werden von den dazu lt. Satzung befugten Organen definiert und gesondert publiziert (z.B. im Universitätsmanagementsystem MUKonline).

## **Bachelorarbeit**

Bei der Bachelorarbeit handelt es sich um eine fachwissenschaftliche Erschließung eines selbst gewählten Themas.

Die Bachelorarbeit wird entweder als künstlerisch-wissenschaftliche oder wissenschaftliche Bachelorarbeit im Rahmen der Lehrveranstaltung „Wissenschaftliches Kolloquium“ erstellt und präsentiert.

In der Erarbeitung werden wesentliche Positionen der wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Rezeption eigenständig zusammengefasst und in Bezug auf das Thema ausgewertet.

Die organisatorische Abwicklung der Arbeit erfolgt mit dem dafür vorgesehenen Laufzettel.

Die Richtlinien für die Bachelorarbeit werden von den dazu lt. Satzung befugten Organen definiert und gesondert publiziert (z. B. auf der Website der Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien).

---

## **4. Berufsfelder**

Barockorchestertätigkeit, Kammermusiktätigkeit, Solist\*innentätigkeit, Leitung und Organisation musikalischer Ensembles jeder Größenordnung, Medienarbeit (Zeitung, Rundfunk, Fernsehen).

---

## **5. Verleihung des Akademischen Grades "Bachelor of Arts" (BA)**

Der\*die Rektor\*in hat den Absolvent\*innen nach positiver Beurteilung aller im Studienplan vorgeschriebenen Lehrveranstaltungen/Prüfungen und Abschlussarbeiten den akademischen Grad „Bachelor of Arts“ unverzüglich, jedoch spätestens zwei Monate nach Erfüllung aller Voraussetzungen zu verleihen.

Zur Unterstützung der internationalen Mobilität der Studierenden ist der Verleihungsurkunde eine englischsprachige Übersetzung anzuschließen.

Werden die Voraussetzungen für den akademischen Grad „Bachelor of Arts“ mehr als einmal erbracht, so ist dieser akademische Grad auch mehrfach zu verleihen.

## 6. Lehrveranstaltungsplan

### Cembalo

Bachelorstudium Cembalo	Studieneingangsphase inkl. Mentoring <sup>1)</sup>																												
	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.	7. Sem.	8. Sem.	Summe																				
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS				
<b>Mentoring (verpflichtend) in Studieneingangsphase (1. oder 2. Semester) - Anmeldung via MUKonline</b>																													
<b>Modul 1 - Pflichtmodul - Zentrales künstlerisches Fach (ZkF)</b>		<b>ZkF I</b>								<b>ZkF II</b>								<b>16   120</b>											
ZkF Cembalo 1-8	EK	2	15	2	15	2	15	2	15	2	15	2	15	2	15	2	15	2	15	16	120								
<b>Modul 2 - Pflichtmodul - Erweiterte künstlerische Praxis (EkP)</b>		<b>EkP I</b>				<b>EkP II</b>				<b>EkP III</b>				<b>EkP IV</b>				<b>44   67</b>											
Historischer Generalbass für Cembalist*innen 1-8	KE	1	4	1	4	1	4	1	4	1	4	1	4	1	4	1	4	1	4	8	32								
Projekt Alte Musik 1-4	SU					1	1			1	1	1	1	1	1	1					4	4							
Vokalensemble für Instrumentalist*innen 1-2	EA	2	2	2	2																4	4							
Historischer Tanz 1-2	EA																				4	3							
Gehörschulung Alte Musik 1-4	UE	2	1,5	2	1,5	2	1,5	2	1,5												8	6							
Stimmpraktikum 1-2	PK					1	2	1	2												2	4							
Musica Figurata 1-4	SU					3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3		12	12							
Klassenkorrepetition 1-2	KE																				2	2							
<b>Modul 3 - Pflichtmodul - Künstlerische Ensemblepraxis (KEP)</b>		<b>KEP I</b>				<b>KEP II</b>				<b>KEP III</b>				<b>KEP IV</b>				<b>14   22</b>											
Ensemble Alte Musik 1-8	EA	1	2	1	2	1	2	1	2	1	2	1	2	1	2	1	2	1	2	8	16								
Barockorchester 1-6	UE					1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	6	6							
<b>Modul 4 - Pflichtmodul - Theorie und Geschichte (TuG)</b>		<b>TuG I</b>				<b>TuG II</b>				<b>TuG III</b>				<b>TuG IV</b>				<b>9   9</b>											
Grundlagen quellenkundlich orientierter Aufführungspraxis 1-2	VK	2	2	2	2																4	4							
Hist. Instrumentenkunde 1-2	VK	1	1	1	1																2	2							
Theorie der Ornamentik 1	VK	1	1																		1	1							
Einführung in den Cembalobau 1-2	SU	1	1																		2	2							
<b>Modul 5 - Pflichtmodul - Wissenschaft und Forschung (WuF)</b>		<b>WuF I</b>				<b>WuF II</b>				<b>WuF III</b>				<b>WuF IV</b>				<b>5   12</b>											
Einführung in das künstlerische Universitätsstudium 1	VO	1	1																		1	1							
Einführung in die wissenschaftliche Arbeitstechnik 1	UE			1	1																1	1							
Kunst- und Kulturtheorie	SE																				2	2							
Wissenschaftliches Kolloquium 1	SE																				2	2							
Bachelorarbeit																					7	7							
<b>Modul 6 - Pflichtmodul - Prüfungen</b>																											<b>0   6</b>		
Studienprüfung																											1		
Künstlerische Prüfung																					5	5							
<b>Modul 7 - Wahlpflichtmodule (müssen im Ausmaß von mind. 4 ECTS Punkten zur Schwerpunktbildung der Studierenden gewählt werden)</b>																										<b>3,5   4</b>			
Aufteilung der ECTS aus den Wahlpflichtmodulen <sup>2)</sup>						1	1	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	1						<b>3,5   4</b>		
<b>Summe<sup>2)</sup></b>		14	30,5	13	29,5	12,5	30	11,5	30	13,5	30	13,5	30	8,5	26	5	34	92	240										
<b>ECTS/Jahr</b>			60				60				60			60			60			60		92	240						

1) Im Rahmen der Studieneingangsphase ist ein verpflichtendes Mentoring zu absolvieren. Anmeldung sowie weitere Informationen dazu in MUKonline!

2) Aufgrund der Wahlmöglichkeit variieren die Semesterwochenstunden. Es gilt den vorgesehenen ECTS Workload zu absolvieren.

#### Wahlpflichtmodule / Erklärung:

Zur Absolvierung des Bereiches Wahlpflichtmodule gibt es drei Varianten:

- Definierte Wahlpflichtmodule: Für die positive Absolvierung eines Wahlpflichtmoduls müssen mindestens 6 ECTS Punkte aus den darin angeführten Lehrveranstaltungen erreicht werden (=gebundenes Modul). Die angeführten Lehrveranstaltungen sind in dem gebundenen Modul frei wählbar. Nach Maßgabe der verfügbaren Ressourcen können die angegebenen Wahlpflichtmodule auch mehrfach belegt werden.
- Individuelles Wahlpflichtmodul: Studierende können Wahlpflichtmodule individuell kreieren; Voraussetzung dafür ist, dass Bezeichnung und Inhalte vorab von der Studienkommission eingereicht und bewilligt werden.
- Lehrveranstaltungen freier Wahl: frei wählbare Lehrveranstaltungen (nicht bewilligungspflichtig!) um den vorgesehenen ECTS Workload zu absolvieren.

<b>Wahlpflichtmodul 7a - Ergänzende praktisch/theoretische Kompetenzen (6 ECTS)</b>		
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS ECTS
Historischer Generalbass 1-6	KE	0,5 1
Historischer Tanz 1-6	EA	2 1,5
Instrument Ergänzungsfach Alte Musik	KE	1 2
Quellenkunde 1-2	SU	1 2
WF Repetitorium Musica Figurata	SU	1 1

<b>Wahlpflichtmodul 7b - Ergänzende Ensemblepraxis (6 ECTS)</b>		
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS ECTS
Barockorchester 1-8	UE	1 1
Blockflötensemble 1-8	KG	2 3
Ensemblepraxis 14. bis 16. Jhd. 1-2	EA	2 2
Externe Mitwirkungen 1-2	UE	1
Vokalensemble für Instrumentalist*innen 1-6	EA	2 2

<b>Wahlpflichtmodul 7c - Interdisziplinäres Projekt (6 ECTS)</b>			
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Interdiszipl. Projekt KLEIN	PK	1	
Interdiszipl. Projekt GROSS	PK	3	

<b>Wahlpflichtmodul 7d - Erweiterte künstlerische Praxis (Jazz) (6 ECTS)</b>			
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Instrument Jazz	KE	1	2
Jazz-Chor 1-8	EA	2	2
Vokal-Improvisation 1-6	SE	2	4

<b>Wahlpflichtmodul 7e - Einführung in die Pädagogik (6 ECTS)</b>			
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Allgemeine Didaktik 1	VK	2	2
Entwicklungspsychologie 1-4	VO	1	1
Hospitalitation 1-2	HO	1	1
Humanwissenschaftliche Grundlagen der EMP 1-4	VO	1	1
Interdisziplinarität der Künste 1-2	VO	1	2
Musikpädagogische Arbeitstechniken am PC 1-2	SU	2	2

<b>Wahlpflichtmodul 7f - Körperbewusstheitsmethoden (6 ECTS)</b>			
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Auftrittscoaching 1-2	UE	1	1
Movement Research 1-8	UE	1	1,5

<b>Wahlpflichtmodul 7g - Entrepreneurial Skills (6 ECTS)</b>			
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Auftrittscoaching 1-2	UE	1	1
Berufsbilder und Berufsinformation für Musiker*innen	VO	1	1
Bühnentechnik - Gestaltung und Anwendung von Ton und Licht	UE	0,5	1
Der*die Künstler*in als Marke	VK	1	2
Der*die Künstler*in als Unternehmer*in	VK	1	2
Der Musik- und Kunstmarkt im Wandel der Zeit - aktuelle Entwicklungen und Zukunftsperspektiven	VK	0,5	1
Die Orchesterbewerbung - Dos and Don'ts	UE	0,25	0,5
Selbstmanagement / Rechtsgrundlagen 1-2	VO	1	1
Themenbezogene Workshops und Vorträge (z.B. von MICA, "Steuerrecht für Musiker*innen")	WS	1	1
Veranstaltungsmanagement	WS	0,25	0,5

ZkF = Zentrales künstlerisches Fach (Hauptfach); SWS = Semesterwochenstunden; ECTS = European Credit Transfer and Accumulation System  
 KE = Künstlerischer Einzelunterricht; KG = Künstlerischer Gruppenunterricht; EK = Künstlerischer Einzelunterricht, künstlerischer Gruppenunterricht; EA = Ensemblearbeit; SE = Seminar; UE = Übung  
 SU = Seminar und Übung; VO = Vorlesung; KO = Konversatorium; VK = Vorlesung mit Konversatorium; VU = Vorlesung mit Übung; HO = Hospitalitation; PK = Praktikum; WS = Workshop; EX = Exkursion

## Historische Violine

Bachelorstudium Historische Violine			Studieneingangsphase inkl. Mentoring <sup>1)</sup>											
			1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.	7. Sem.	8. Sem.	Summe			
Lehrveranstaltungen			LV-Typ	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	
<b>Mentoring (verpflichtend) in Studieneingangsphase (1. oder 2. Semester) - Anmeldung via MUKonline</b>														
<b>Modul 1 - Pflichtmodul - Zentrales künstlerisches Fach (ZkF)</b>			<b>ZkF I</b>					<b>ZkF II</b>					<b>16</b>	<b>120</b>
ZkF Historische Violine 1-8			EK	2	15	2	15	2	15	2	15	2	15	
													16	120
<b>Modul 2 - Pflichtmodul - Erweiterte künstlerische Praxis (EkP)</b>			<b>EkP I</b>		<b>EkP II</b>		<b>EkP III</b>		<b>EkP IV</b>		<b>45</b>	<b>50</b>		
Literaturstudium mit Generalbass 1-8			KE	0,5	1	0,5	1	0,5	1	0,5	1	0,5	1	
Projekt Alte Musik 1-8			SU	1	1	1	1	1	1	1	1	1	8	
Vokalensemble für Instrumentalist*innen 1-2			EA	2	2	2	2						4	
Historischer Tanz 1-2			EA	2	1,5	2	1,5						4	
Gehörshaltung Alte Musik 1-4			UE	2	1,5	2	1,5	2	1,5				8	
Historischer Generalbass 1-4			KE				0,5	1	0,5	1	0,5	1	2	
Musica Figurata 1-4			SU				3	3	3	3	3	3	12	
Ornamentik 1-2			SU						1	2	2	3	3	
<b>Modul 3 - Pflichtmodul - Künstlerische Ensemblepraxis (KEP)</b>			<b>KEP I</b>		<b>KEP II</b>		<b>KEP III</b>		<b>KEP IV</b>		<b>26</b>	<b>42</b>		
Ensemble Alte Musik 1-8			EA	1	2	1	2	1	2	1	2	1	2	
Barockorchester 1-8			UE	1	1	1	1	1	1	1	1	1	8	
Streicherensemble 1-6			EA				1	2	1	2	1	2	12	
Streichinstrumente des 14.-16. Jhd. 1-2			KL					2	3	2	3		4	
<b>Modul 4 - Pflichtmodul - Theorie und Geschichte (TuG)</b>			<b>TuG I</b>		<b>TuG II</b>		<b>TuG III</b>		<b>TuG IV</b>		<b>7</b>	<b>7</b>		
Grundlagen quellenkundlich orientierter Aufführungspraxis 1-2			VK	2	2	2	2						4	
Historische Instrumentenkunde 1-2			VK	1	1	1	1						2	
Theorie der Ornamentik 1			VK				1	1					1	
<b>Modul 5 - Pflichtmodul - Wissenschaft und Forschung (WuF)</b>			<b>WuF I</b>					<b>WuF II</b>					<b>5</b>	<b>12</b>
Einführung in das künstlerische Universitätsstudium 1			VO	1	1								1	
Einführung in die wissenschaftliche Arbeitstechnik 1			UE			1	1						1	
Kunst- und Kulturtheorie			SE					1	1				1	
Wissenschaftliches Kolloquium 1			SE							2	2		2	
Bachelorarbeit											7		7	
<b>Modul 6 - Pflichtmodul - Prüfungen</b>													<b>0</b>	<b>6</b>
Studienprüfung								1					1	
Künstlerische Prüfung										5			5	
<b>Modul 7 - Wahlpflichtmodule (müssen im Ausmaß von mind. 3 ECTS Punkten zur Schwerpunktbildung der Studierenden gewählt werden)</b>													<b>3</b>	<b>3</b>
Aufteilung der ECTS aus den Wahlpflichtmodulen <sup>2)</sup>				1	1		0,5	0,5	0,5	0,5		1	1	
													3	
			<b>Summe<sup>2)</sup></b>	16,5	30	15,5	29	13,5	29	12,5	29	14	32	
			ECTS/Jahr		59			58				64	59	
													102	
													240	

1) Im Rahmen der Studieneingangsphase ist ein verpflichtendes Mentoring zu absolvieren. Anmeldung sowie weitere Informationen dazu in MUKonline!

2) Aufgrund der Wahlmöglichkeit variieren die Semesterwochenstunden. Es gilt den vorgesehenen ECTS Workload zu absolvieren.

### Wahlpflichtmodule / Erklärung:

Zur Absolvierung des Bereiches Wahlpflichtmodule gibt es drei Varianten:

- Definierte Wahlpflichtmodule: Für die positive Absolvierung eines Wahlpflichtmoduls müssen mindestens 6 ECTS Punkte aus den darin angeführten Lehrveranstaltungen erreicht werden (=gebundenes Modul). Die angeführten Lehrveranstaltungen sind in dem gebundenen Modul frei wählbar. Nach Maßgabe der verfügbaren Ressourcen können die angegebenen Wahlpflichtmodule auch mehrfach belegt werden.
- Individuelles Wahlpflichtmodul: Studierende können Wahlpflichtmodule individuell kreieren; Voraussetzung dafür ist, dass Bezeichnung und Inhalte vorab von der Studienkommission eingereicht und bewilligt werden.
- Lehrveranstaltungen freier Wahl: frei wählbare Lehrveranstaltungen (nicht bewilligungspflichtig!) um den vorgesehenen ECTS Workload zu absolvieren.

<b>Wahlpflichtmodul 7a - Ergänzende praktisch/theoretische Kompetenzen (6 ECTS)</b>		
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS ECTS
Historischer Generalbass 1-6	KE	0,5 1
Historischer Tanz 1-6	EA	2 1,5
Instrument Ergänzungsfach Alte Musik	KE	1 2
Quellenkunde 1-2	SU	1 2
WF Repetitorium Musica Figurata	SU	1 1

<b>Wahlpflichtmodul 7b - Ergänzende Ensemblepraxis (6 ECTS)</b>		
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS ECTS
Barockorchester 1-8	UE	1 1
Blockflötenconsort 1-8	KG	2 3
Ensemblepraxis 14. bis 16. Jhd. 1-2	EA	2 2
Externe Mitwirkungen 1-2	UE	1
Vokalensemble für Instrumentalist*innen 1-6	EA	2 2

**Wahlpflichtmodul 7c - Interdisziplinäres Projekt (6 ECTS)**

Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Interdiszipl. Projekt KLEIN	PK		1
Interdiszipl. Projekt GROSS	PK		3

**Wahlpflichtmodul 7d - Erweiterte künstlerische Praxis (Jazz) (6 ECTS)**

Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Instrument Jazz	KE	1	2
Jazz-Chor 1-8	EA	2	2
Vokal-Improvisation 1-6	SE	2	4

**Wahlpflichtmodul 7e - Einführung in die Pädagogik (6 ECTS)**

Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Allgemeine Didaktik 1	VK	2	2
Entwicklungspsychologie 1-4	VO	1	1
Hospitalitation 1-2	HO	1	1
Humanwissenschaftliche Grundlagen der EMP 1-4	VO	1	1
Interdisziplinarität der Künste 1-2	VO	1	2
Musikpädagogische Arbeitstechniken am PC 1-2	SU	2	2

**Wahlpflichtmodul 7f - Körperbewusstheitsmethoden (6 ECTS)**

Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Auftrittscoaching 1-2	UE	1	1
Movement Research 1-8	UE	1	1,5

**Wahlpflichtmodul 7g - Entrepreneurial Skills (6 ECTS)**

Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Auftrittscoaching 1-2	UE	1	1
Berufsbilder und Berufsinformation für Musiker*innen	VO	1	1
Bühnentechnik - Gestaltung und Anwendung von Ton und Licht	UE	0,5	1
Der*die Künstler*in als Marke	VK	1	2
Der*die Künstler*in als Unternehmer*in	VK	1	2
Der Musik- und Kunstmarkt im Wandel der Zeit - aktuelle Entwicklungen und Zukunftsperspektiven	VK	0,5	1
Die Orchesterbewerbung - Dos and Don'ts	UE	0,25	0,5
Selbstmanagement / Rechtsgrundlagen 1-2	VO	1	1
Themenbezogene Workshops und Vorträge (z.B. von MICA, "Steuerrecht für Musiker*innen")	WS	1	1
Veranstaltungsmanagement	WS	0,25	0,5

ZkF = Zentrales künstlerisches Fach (Hauptfach); SWS = Semesterwochenstunden; ECTS = European Credit Transfer and Accumulation System

KE = Künstlerischer Einzelunterricht; KG = Künstlerischer Gruppenunterricht; EK = Künstlerischer Einzelunterricht, künstlerischer Gruppenunterricht; EA = Ensemblearbeit; SE = Seminar; UE = Übung  
SU = Seminar und Übung; VO = Vorlesung; KO = Konversatorium; VK = Vorlesung mit Konversatorium; VU = Vorlesung mit Übung; HO = Hospitalitation; PK = Praktikum; WS = Workshop; EX = Exkursion

## **Historisches Violoncello**

Bachelorstudium Historisches Violoncello		Studieneingangsphase inkl. Mentoring <sup>1)</sup>															
		1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.	7. Sem.	8. Sem.	Summe							
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS
<b>Mentoring (verpflichtend) in Studieneingangsphase (1. oder 2. Semester) - Anmeldung via MUKonline</b>																	
<b>Modul 1 - Pflichtmodul - Zentrales künstlerisches Fach (ZkF)</b>				<b>ZkF I</b>				<b>ZkF II</b>				<b>16</b>				<b>120</b>	
ZkF Historisches Violoncello 1-8		EK	2	15	2	15	2	15	2	15	2	15	2	15	2	15	
<b>Modul 2 - Pflichtmodul - Erweiterte künstlerische Praxis (EkP)</b>				<b>EkP I</b>		<b>EkP II</b>		<b>EkP III</b>		<b>EkP IV</b>		<b>45</b>		<b>50</b>			
Literaturstudium mit Generalbass 1-8		KE	0,5	1	0,5	1	0,5	1	0,5	1	0,5	1	0,5	1	0,5	1	
Projekt Alte Musik 1-8		SU	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	
Vokalensemble für Instrumentalist*innen 1-2		EA	2	2	2	2										4	
Historischer Tanz 1-2		EA	2	1,5	2	1,5										3	
Gehörschulung Alte Musik 1-4		UE	2	1,5	2	1,5	2	1,5	2	1,5						6	
Historischer Generalbass 1-4		KE					0,5	1	0,5	1	0,5	1	0,5	1		4	
Musica Figurata 1-4		SU					3	3	3	3	3	3	3			8	
Ornamentik 1-2		SU								1	2	2	3			5	
<b>Modul 3 - Pflichtmodul - Künstlerische Ensemblepraxis (KEP)</b>				<b>KEP I</b>		<b>KEP II</b>		<b>KEP III</b>		<b>KEP IV</b>		<b>26</b>		<b>42</b>			
Ensemble Alte Musik 1-8		EA	1	2	1	2	1	2	1	2	1	2	1	2	1	2	
Barockorchester 1-8		UE	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	
Streicherensemble 1-6		EA					1	2	1	2	1	2	1	2	1	2	
Streichinstrumente des 14.-16. Jhdts. 1-2		KL								2	3	2	3			6	
<b>Modul 4 - Pflichtmodul - Theorie und Geschichte (TuG)</b>				<b>TuG I</b>		<b>TuG II</b>		<b>TuG III</b>		<b>TuG IV</b>		<b>7</b>		<b>7</b>			
Grundlagen quellenkundlich orientierter Aufführungspraxis 1-2		VK	2	2	2	2										4	
Historische Instrumentenkunde 1-2		VK	1	1	1	1										2	
Theorie der Ornamentik 1		VK					1	1								1	
<b>Modul 5 - Pflichtmodul - Wissenschaft und Forschung (WuF)</b>				<b>WuF I</b>				<b>WuF II</b>				<b>5</b>				<b>12</b>	
Einführung in das künstlerische Universitätstudium 1		VO	1	1												1	
Einführung in die wissenschaftliche Arbeitstechnik 1		UE			1	1										1	
Kunst- und Kulturttheorie		SE							1	1						1	
Wissenschaftliches Kolloquium 1		SE										2	2			2	
Bachelorarbeit														7		7	
<b>Modul 6 - Pflichtmodul - Prüfungen</b>																<b>0</b>	<b>6</b>
Studienprüfung										1						1	
Künstlerische Prüfung														5		5	
<b>Modul 7 - Wahlpflichtmodule (müssen im Ausmaß von mind. 3 ECTS Punkten zur Schwerpunktbildung der Studierenden gewählt werden)</b>																<b>3</b>	<b>3</b>
Aufteilung der ECTS aus den Wahlpflichtmodulen <sup>2)</sup>		0,5	1	1	1	0,5	0,5	0,5	0,5				0,5			3	
<b>Summe<sup>2)</sup></b>		16	30	16,5	30	13,5	29	12,5	29	14	32	14	32	9	24	6,5	34
<b>ECTS/Jahr</b>			60			58				64			58	102		240	

- 1) Im Rahmen der Studieneingangsphase ist ein verpflichtendes Mentoring zu absolvieren. Anmeldung sowie weitere Informationen dazu in MUKonline!  
2) Aufgrund der Wahlmöglichkeit variieren die Semesterwochenstunden. Es gilt den vorgesehenen ECTS Workload zu absolvieren.

**Wahlpflichtmodule / Erklärung:**

Zur Absolvierung des Bereiches Wahlpflichtmodule gibt es drei Varianten:

- 1. Definierte Wahlpflichtmodule:** Für die positive Absolvierung eines Wahlpflichtmoduls müssen mindestens 6 ECTS Punkte aus den darin angeführten Lehrveranstaltungen erreicht werden (=gebundenes Modul). Die angeführten Lehrveranstaltungen sind in dem gebundenen Modul frei wählbar. Nach Maßgabe der verfügbaren Ressourcen können die angegebenen Wahlpflichtmodule auch mehrfach belegt werden.
- 2. Individuelle Wahlpflichtmodul:** Studierende können Wahlpflichtmodule individuell kreieren; Voraussetzung dafür ist, dass Bezeichnung und Inhalte vorab von der Studienkommission eingereicht und bewilligt werden.
- 3. Lehrveranstaltungen freier Wahl:** frei wählbare Lehrveranstaltungen (nicht bewilligungspflichtig) um den vorgesehenen ECTS Workload zu absolvieren.

Wahlpflichtmodul 7a - Ergänzende praktisch/theoretische Kompetenzen (6 ECTS)			
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Historischer Generalbass 1-6	KE	0,5	1
Historischer Tanz 1-6	EA	2	1,5
Instrument Ergänzungsfach Alte Musik	KE	1	2
Quellenkunde 1-2	SU	1	2
WF Repetitorium Musica Figurata	SU	1	1

Wahlpflichtmodul 7b - Ergänzende Ensemblepraxis (6 ECTS)				
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS	
Barockorchester 1-8	UE	1	1	
Blockflötenconsort 1-8	KG	2	3	
Ensemblepraxis 14. bis 16. Jhd. 1-2	EA	2	2	
Externe Mitwirkungen 1-2	UE		1	
Vokalensemble für Instrumentalist*innen 1-6	EA	2	2	

<b>Wahlplflichtmodul 7c - Interdisziplinäres Projekt (6 ECTS)</b>			
<b>Lehrveranstaltungen</b>	<b>LV-Typ</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>
Interdiszipl. Projekt KLEIN	PK		1
Interdiszipl. Projekt GROSS	PK		3

<b>Wahlpflichtmodul 7d - Erweiterte künstlerische Praxis (Jazz) (6 ECTS)</b>			
<b>Lehrveranstaltungen</b>	<b>LV-Typ</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>
Instrument Jazz	KE	1	2
Jazz-Chor 1-8	EA	2	2
Vokal-Improvisation 1-6	SE	2	4

<b>Wahlpflichtmodul 7e - Einführung in die Pädagogik (6 ECTS)</b>			
<b>Lehrveranstaltungen</b>	<b>LV-Typ</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>
Allgemeine Didaktik 1	VK	2	2
Entwicklungspsychologie 1-4	VO	1	1
Hospitalitation 1-2	HO	1	1
Humanwissenschaftliche Grundlagen der EMP 1-4	VO	1	1
Interdisziplinarität der Künste 1-2	VO	1	2
Musikpädagogische Arbeitstechniken am PC 1-2	SU	2	2

<b>Wahlpflichtmodul 7f - Körperbewusstheitsmethoden (6 ECTS)</b>			
<b>Lehrveranstaltungen</b>	<b>LV-Typ</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>
Auftrittscoaching 1-2	UE	1	1
Movement Research 1-8	UE	1	1,5

<b>Wahlpflichtmodul 7g - Entrepreneurial Skills (6 ECTS)</b>			
<b>Lehrveranstaltungen</b>	<b>LV-Typ</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>
Auftrittscoaching 1-2	UE	1	1
Berufsbilder und Berufsinformation für Musiker*innen	VO	1	1
Bühnentechnik - Gestaltung und Anwendung von Ton und Licht	UE	0,5	1
Der*die Künstler*in als Marke	VK	1	2
Der*die Künstler*in als Unternehmer*in	VK	1	2
Der Musik- und Kunstrmarkt im Wandel der Zeit - aktuelle Entwicklungen und Zukunftsperspektiven	VK	0,5	1
Die Orchesterbewerbung - Dos and Don'ts	UE	0,25	0,5
Selbstmanagement / Rechtsgrundlagen 1-2	VO	1	1
Themenbezogene Workshops und Vorträge (z.B. von MICA, "Steuerrecht für Musiker*innen")	WS	1	1
Veranstaltungsmanagement	WS	0,25	0,5

ZkF = Zentrales künstlerisches Fach (Hauptfach) SWS = Semesterwochenstunde ECTS = European Credit Transfer and Accumulation System

EK = Künstlerischer Einzelunterricht, künstlerischer Gruppenunterricht KE = Künstlerischer Einzelunterricht KG = Künstlerischer Gruppenunterricht HO = Hospitalitation

PK = Praktikum SE = Seminar SU = Seminar mit/und Übung UE = Übung EA = Ensemblearbeit VK = Vorlesung mit Konversatorium VO = Vorlesung VU = Vorlesung mit Übung

## Historischer Kontrabass

Bachelorstudium Historischer Kontrabass	Studieneingangsphase inkl. Mentoring <sup>1)</sup>																		
	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.	7. Sem.	8. Sem.	Summe										
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS		
<b>Mentoring (verpflichtend) in Studieneingangsphase (1. oder 2. Semester) - Anmeldung via MUKonline</b>																			
<b>Modul 1 - Pflichtmodul - Zentrales künstlerisches Fach (ZkF)</b>				<b>ZkF I</b>				<b>ZkF II</b>								<b>16</b>	<b>120</b>		
ZkF Historischer Kontrabass 1-8	EK	2	15	2	15	2	15	2	15	2	15	2	15	2	15	16	120		
<b>Modul 2 - Pflichtmodul - Erweiterte künstlerische Praxis (EkP)</b>				<b>EkP I</b>				<b>EkP II</b>				<b>EkP III</b>				<b>42</b>	<b>45</b>		
Literaturstudium mit Generalbass 1-8	KE	0,5	1	0,5	1	0,5	1	0,5	1	0,5	1	0,5	1	0,5	1	4	8		
Projekt Alte Musik 1-8	SU	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	8	8		
Vokalensemble für Instrumentalist*innen 1-2	EA	2	2	2	2											4	4		
Historischer Tanz 1-2	EA	2	1,5	2	1,5											4	3		
Gehörschulung Alte Musik 1-4	UE	2	1,5	2	1,5	2	1,5	2	1,5							8	6		
Historischer Generalbass 1-4	KE					0,5	1	0,5	1	0,5	1	0,5	1	0,5	1	2	4		
Musica Figurata 1-4	SU					3	3	3	3	3	3	3	3	3		12	12		
<b>Modul 3 - Pflichtmodul - Künstlerische Ensemblepraxis (KEP)</b>				<b>KEP I</b>				<b>KEP II</b>				<b>KEP III</b>				<b>KEP IV</b>	<b>20</b>	<b>30</b>	
Ensemble Alte Musik 1-8	EA	1	2	1	2	1	2	1	2	1	2	1	2	1	2	8	16		
Barockorchester 1-8	UE	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	8	8		
Streichinstrumente des 14.-16. Jhd. 1-2	KL									2	3	2	3			4	6		
<b>Modul 4 - Pflichtmodul - Theorie und Geschichte (TuG)</b>				<b>TuG I</b>				<b>TuG II</b>				<b>TuG III</b>				<b>TuG IV</b>	<b>7</b>	<b>7</b>	
Grundlagen quellenkundlich orientierter Aufführungspraxis 1-2	VK	2	2	2	2											4	4		
Historische Instrumentenkunde 1-2	VK	1	1	1	1											2	2		
Theorie der Ornamentik 1	VK					1	1									1	1		
<b>Modul 5 - Pflichtmodul - Wissenschaft und Forschung (WuF)</b>				<b>WuF I</b>				<b>WuF II</b>								<b>5</b>	<b>12</b>		
Einführung in das künstlerische Universitätsstudium 1	VO	1	1													1	1		
Einführung in die wissenschaftliche Arbeitstechnik 1	UE			1	1											1	1		
Kunst- und Kulturtheorie	SE								1	1						1	1		
Wissenschaftliches Kolloquium 1	SE											2	2			2	2		
Bachelorarbeit																7	7		
<b>Modul 6 - Pflichtmodul - Prüfungen</b>																	<b>0</b>	<b>6</b>	
Studieneprüfung									1								1		
Künstlerische Prüfung																5	5		
<b>Modul 7 - Wahlpflichtmodule (müssen im Ausmaß von mind. 20 ECTS Punkten zur Schwerpunktbildung der Studierenden gewählt werden)</b>																	<b>13</b>	<b>20</b>	
Aufteilung der ECTS aus den Wahlpflichtmodulen <sup>2)</sup>		0,5	1	1	1	3	3,5	3	3,5	1	2	1,5	3	3	6		13	20	
<b>Summe<sup>2)</sup></b>		16	30	16,5	30	15	30	14	30	13	30	12,5	30	10,5	28	5,5	32	103	240
<b>ECTS/Jahr</b>			60			60				60			60		60		103	240	

- 1) Im Rahmen der Studieneingangsphase ist ein verpflichtendes Mentoring zu absolvieren. Anmeldung sowie weitere Informationen dazu in MUKonline!  
 2) Aufgrund der Wahlmöglichkeit variieren die Semesterwochenstunden. Es gilt den vorgesehenen ECTS Workload zu absolvieren.

### Wahlpflichtmodule / Erklärung:

Zur Absolvierung des Bereiches Wahlpflichtmodule gibt es drei Varianten:

- Definierte Wahlpflichtmodule: Für die positive Absolvierung eines Wahlpflichtmoduls müssen mindestens 6 ECTS Punkte aus den darin angeführten Lehrveranstaltungen erreicht werden (=gebundenes Modul). Die angeführten Lehrveranstaltungen sind in dem gebundenen Modul frei wählbar. Nach Maßgabe der verfügbaren Ressourcen können die angegebenen Wahlpflichtmodule auch mehrfach belegt werden.
- Individuelles Wahlpflichtmodul: Studierende können Wahlpflichtmodule individuell kreieren; Voraussetzung dafür ist, dass Bezeichnung und Inhalte vorab von der Studienkommission eingereicht und bewilligt werden.
- Lehrveranstaltungen freier Wahl: frei wählbare Lehrveranstaltungen (nicht bewilligungspflichtig!) um den vorgesehenen ECTS Workload zu absolvieren.

<b>Wahlpflichtmodul 7a - Ergänzende praktisch/theoretische Kompetenzen (6 ECTS)</b>			
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Historischer Generalbass 1-6	KE	0,5	1
Historischer Tanz 1-6	EA	2	1,5
Instrument. Ergänzungsfach Alte Musik	KE	1	2
Quellenkunde 1-2	SU	1	2
WF Repetitorium Musica Figurata	SU	1	1

<b>Wahlpflichtmodul 7b - Ergänzende Ensemblepraxis (6 ECTS)</b>			
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Barockorchester 1-8	UE	1	1
Blockflötensemble 1-8	KG	2	3
Ensemblepraxis 14. bis 16. Jhd. 1-2	EA	2	2
Externe Mitwirkungen 1-2	UE		1
Vokalensemble für Instrumentalist*innen 1-6	EA	2	2

<b>Wahlpflichtmodul 7c - Interdisziplinäres Projekt (6 ECTS)</b>			
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Interdiszipl. Projekt KLEIN	PK		1
Interdiszipl. Projekt GROSS	PK		3

<b>Wahlpflichtmodul 7d - Erweiterte künstlerische Praxis (Jazz) (6 ECTS)</b>			
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Instrument Jazz	KE	1	2
Jazz-Chor 1-8	EA	2	2
Vokal-Improvisation 1-6	SE	2	4

**Wahlpflichtmodul 7e - Einführung in die Pädagogik (6 ECTS)**

Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Allgemeine Didaktik 1	VK	2	2
Entwicklungspsychologie 1-4	VO	1	1
Hospitalitation 1-2	HO	1	1
Humanwissenschaftliche Grundlagen der EMP 1-4	VO	1	1
Interdisziplinarität der Künste 1-2	VO	1	2
Musikpädagogische Arbeitstechniken am PC 1-2	SU	2	2

**Wahlpflichtmodul 7f - Körperbewusstheitsmethoden (6 ECTS)**

Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Auftritscoaching 1-2	UE	1	1
Movement Research 1-8	UE	1	1,5

**Wahlpflichtmodul 7g - Entrepreneurial Skills (6 ECTS)**

Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Auftritscoaching 1-2	UE	1	1
Berufsbilder und Berufsinformation für Musiker*innen	VO	1	1
Bühnentechnik - Gestaltung und Anwendung von Ton und Licht	UE	0,5	1
Der*die Künstler*in als Marke	VK	1	2
Der*die Künstler*in als Unternehmer*in	VK	1	2
Der Musik- und Kunstrmarkt im Wandel der Zeit - aktuelle Entwicklungen und Zukunftsperspektiven	VK	0,5	1
Die Orchesterbewerbung - Dos and Don'ts	UE	0,25	0,5
Selbstmanagement / Rechtsgrundlagen 1-2	VO	1	1
Themenbezogene Workshops und Vorträge (z.B. von MICA, "Steuerrecht für Musiker*innen")	WS	1	1
Veranstaltungsmanagement	WS	0,25	0,5

ZkF = Zentrales künstlerisches Fach (Hauptfach) SWS = Semesterwochenstunde ECTS = European Credit Transfer and Accumulation System

EK = Künstlerischer Einzelunterricht, künstlerischer Gruppenunterricht KE = Künstlerischer Einzelunterricht KG = Künstlerischer Gruppenunterricht HO = Hospitalitation

PK = Praktikum SE = Seminar SU = Seminar mit/und Übung UE = Übung EA = Ensemblearbeit VK = Vorlesung mit Konversatorium VO = Vorlesung VU = Vorlesung mit Übung

## Laute

Bachelorstudium Laute		Studieneingangsphase inkl. Mentoring <sup>1)</sup>											
		1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.	7. Sem.	8. Sem.	Summe			
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS
<b>Mentoring (verpflichtend) in Studieneingangsphase (1. oder 2. Semester) - Anmeldung via MUKonline</b>													
<b>Modul 1 - Pflichtmodul - Zentrales künstlerisches Fach (ZkF)</b>		<b>ZkF I</b>				<b>ZkF II</b>				<b>16</b>	<b>120</b>		
ZkF Laute 1-8	EK	2	15	2	15	2	15	2	15	2	15	16	120
<b>Modul 2 - Pflichtmodul - Erweiterte künstlerische Praxis (EkP)</b>		<b>EkP I</b>			<b>EkP II</b>			<b>EkP III</b>			<b>EkP IV</b>		
Historischer Generalbass für Lautenist*innen 1-8	KE	1	4	1	4	1	4	1	4	1	4	8	32
Vokalensemble für Instrumentalist*innen 1-2	EA	2	2	2	2							4	4
Historischer Tanz 1-2	EA	2	1,5	2	1,5							4	3
Gehörschulung Alte Musik 1-4	UE	2	1,5	2	1,5	2	1,5	2	1,5			8	6
Projekt Alte Musik 1-8	SU	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	8	8
Musica Figurata 1-4	SU					3	3	3	3	3	3	12	12
Klassenkorrepetition 1-2	KE							1	1	1	1	2	2
<b>Modul 3 - Pflichtmodul - Künstlerische Ensemblepraxis (KEP)</b>		<b>KEP I</b>			<b>KEP II</b>			<b>KEP III</b>			<b>KEP IV</b>		
Ensemble Alte Musik 1-8	EA	1	2	1	2	1	2	1	2	1	2	8	16
Barockorchester 1-6	UE					1	1	1	1	1	1	1	6
<b>Modul 4 - Pflichtmodul - Theorie und Geschichte (TuG)</b>		<b>TuG I</b>				<b>TuG II</b>				<b>7</b>	<b>7</b>		
Grundlagen quellenkundlich orientierter Aufführungspraxis 1-2	VK							2	2	2	2	4	4
Historische Instrumentenkunde 1-2	VK	1	1	1	1							2	2
Theorie der Ornamentik 1	VK	1	1									1	1
<b>Modul 5 - Pflichtmodul - Wissenschaft und Forschung (WuF)</b>		<b>WuF I</b>				<b>WuF II</b>				<b>5</b>	<b>12</b>		
Einführung in das künstlerische Universitätsstudium 1	VO	1	1									1	1
Einführung in die wissenschaftliche Arbeitstechnik 1	UE			1	1							1	1
Kunst- und Kulturtheorie	SE						1	1				1	1
Wissenschaftliches Kolloquium 1	SE								2	2		2	2
Bachelorarbeit											7		7
<b>Modul 6 - Pflichtmodul - Prüfungen</b>													
Studienprüfung							1						1
Künstlerische Prüfung											5		5
<b>Modul 7 - Wahlpflichtmodule (müssen im Ausmaß von mind. 6 ECTS Punkten zur Schwerpunktbildung der Studierenden gewählt werden)</b>													
Aufteilung der ECTS aus den Wahlpflichtmodulen <sup>2)</sup>			1	1	2	2,5	1	1,5		1	1		5
<b>Summe<sup>2)</sup></b>		14	30	14	30	13	30	12	30	13	30	8	25
<b>ECTS/Jahr</b>		60			60			60			60		
												93	240

1) Im Rahmen der Studieneingangsphase ist ein verpflichtendes Mentoring zu absolvieren. Anmeldung sowie weitere Informationen dazu in MUKonline!

2) Aufgrund der Wahlmöglichkeit variieren die Semesterwochenstunden. Es gilt den vorgesehenen ECTS Workload zu absolvieren.

### Wahlpflichtmodule / Erklärung:

Zur Absolvierung des Bereiches Wahlpflichtmodule gibt es drei Varianten:

- Definierte Wahlpflichtmodule: Für die positive Absolvierung eines Wahlpflichtmoduls müssen mindestens 6 ECTS Punkte aus den darin angeführten Lehrveranstaltungen erreicht werden (=gebundenes Modul). Die angeführten Lehrveranstaltungen sind in dem gebundenen Modul frei wählbar. Nach Maßgabe der verfügbaren Ressourcen können die angegebenen Wahlpflichtmodule auch mehrfach belegt werden.
- Individuelles Wahlpflichtmodul: Studierende können Wahlpflichtmodule individuell kreieren; Voraussetzung dafür ist, dass Bezeichnung und Inhalte vorab von der Studienkommission eingereicht und bewilligt werden.
- Lehrveranstaltungen freier Wahl: frei wählbare Lehrveranstaltungen (nicht bewilligungspflichtig!) um den vorgesehenen ECTS Workload zu absolvieren.

<b>Wahlpflichtmodul 7a - Ergänzende praktisch/theoretische Kompetenzen (6 ECTS)</b>		
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS
Historischer Generalbass 1-6	KE	0,5
Historischer Tanz 1-6	EA	2
Instrument Ergänzungsfach Alte Musik	KE	1
Quellenkunde 1-2	SU	1
WF Repetitorium Musica Figurata	SU	1

<b>Wahlpflichtmodul 7b - Ergänzende Ensemblepraxis (6 ECTS)</b>		
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS
Barockorchester 1-8	UE	1
Blockflötensemble 1-8	KG	2
Ensemblepraxis 14. bis 16. Jhd. 1-2	EA	2
Externe Mitwirkungen 1-2	UE	1
Vokalensemble für Instrumentalist*innen 1-6	EA	2

<b>Wahlpflichtmodul 7c - Interdisziplinäres Projekt (6 ECTS)</b>		
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS
Interdiszipl. Projekt KLEIN	PK	1
Interdiszipl. Projekt GROSS	PK	3

<b>Wahlpflichtmodul 7d - Erweiterte künstlerische Praxis (Jazz) (6 ECTS)</b>			
<b>Lehrveranstaltungen</b>	<b>LV-Typ</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>
Instrument Jazz	KE	1	2
Jazz-Chor 1-8	EA	2	2
Vokal-Improvisation 1-6	SE	2	4

<b>Wahlpflichtmodul 7e - Einführung in die Pädagogik (6 ECTS)</b>			
<b>Lehrveranstaltungen</b>	<b>LV-Typ</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>
Allgemeine Didaktik 1	VK	2	2
Entwicklungspsychologie 1-4	VO	1	1
Hospitalitation 1-2	HO	1	1
Humanwissenschaftliche Grundlagen der EMP 1-4	VO	1	1
Interdisziplinarität der Künste 1-2	VO	1	2
Musikpädagogische Arbeitstechniken am PC 1-2	SU	2	2

<b>Wahlpflichtmodul 7f - Körperbewusstheitsmethoden (6 ECTS)</b>			
<b>Lehrveranstaltungen</b>	<b>LV-Typ</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>
Auftrittscoaching 1-2	UE	1	1
Movement Research 1-8	UE	1	1,5

<b>Wahlpflichtmodul 7g - Entrepreneurial Skills (6 ECTS)</b>			
<b>Lehrveranstaltungen</b>	<b>LV-Typ</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>
Auftrittscoaching 1-2	UE	1	1
Berufsbilder und Berufsinformation für Musiker*innen	VO	1	1
Bühnentechnik - Gestaltung und Anwendung von Ton und Licht	UE	0,5	1
Der*die Künstler*in als Marke	VK	1	2
Der*die Künstler*in als Unternehmer*in	VK	1	2
Der Musik- und Kunstmarkt im Wandel der Zeit - aktuelle Entwicklungen und Zukunftsperspektiven	VK	0,5	1
Die Orchesterbewerbung - Dos and Don'ts	UE	0,25	0,5
Selbstmanagement / Rechtsgrundlagen 1-2	VO	1	1
Themenbezogene Workshops und Vorträge (z.B. von MICA, "Steuerrecht für Musiker*innen")	WS	1	1
Veranstaltungsmanagement	WS	0,25	0,5

ZkF = Zentrales künstlerisches Fach (Hauptfach); SWS = Semesterwochenstunden; ECTS = European Credit Transfer and Accumulation System  
 KE = Künstlerischer Einzelunterricht; KG = Künstlerischer Gruppenunterricht; EK = Künstlerischer Einzelunterricht, künstlerischer Gruppenunterricht; EA = Ensembelearbeit; SE = Seminar; UE = Übung  
 SU = Seminar und Übung; VO = Vorlesung; KO = Konversatorium; VK = Vorlesung mit Konversatorium; VU = Vorlesung mit Übung; HO = Hospitalitation; PK = Praktikum; WS = Workshop; EX = Exkursion

## Blockflöte

Bachelorstudium Blockflöte (Alte Musik)		Studieneingangsphase inkl. Mentoring <sup>1)</sup>									
		1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.	7. Sem.	8. Sem.	Summe	
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS
<b>Mentoring (verpflichtend) in Studieneingangsphase (1. oder 2. Semester) - Anmeldung via MUKonline</b>											
<b>Modul 1 - Pflichtmodul - Zentrales künstlerisches Fach (ZkF)</b>		<b>ZkF I</b>				<b>ZkF II</b>				<b>16</b>	<b>120</b>
ZkF Blockflöte 1-8	EK	2	15	2	15	2	15	2	15	16	120
<b>Modul 2 - Pflichtmodul - Erweiterte künstlerische Praxis (EkP)</b>		<b>EKP I</b>		<b>EKP II</b>		<b>EKP III</b>		<b>EKP IV</b>		<b>45</b>	<b>50</b>
Literaturstudium mit Generalbass 1-8	KE	0,5	1	0,5	1	0,5	1	0,5	1	4	8
Projekt Alte Musik 1-8	SU	1	1	1	1	1	1	1	1	8	8
Vokalensemble für Instrumentalist*innen 1-2	EA	2	2	2	2					4	4
Historischer Tanz 1-2	EA	2	1,5	2	1,5					4	3
Gehörshulung Alte Musik 1-4	UE	2	1,5	2	1,5	2	1,5			8	6
Historischer Generalbass 1-4	KE				0,5	1	0,5	1	0,5	1	2
Musicus Figurata 1-4	SU				3	3	3	3	3	12	12
Ornamentik 1-2	SU						1	2	2	3	5
<b>Modul 3 - Pflichtmodul - Künstlerische Ensemblepraxis (KEP)</b>		<b>KEP I</b>		<b>KEP II</b>		<b>KEP III</b>		<b>KEP IV</b>		<b>20</b>	<b>34</b>
Ensemble Alte Musik 1-8	EA	1	2	1	2	1	2	1	2	8	16
Blockflötenconsort 1-6	KG				2	3	2	3	2	3	12
<b>Modul 4 - Pflichtmodul - Theorie und Geschichte (TuG)</b>		<b>TuG I</b>				<b>TuG II</b>				<b>7</b>	<b>7</b>
Grundlagen quellenkundlich orientierter Aufführungspraxis 1-2	VK	2	2	2	2					4	4
Historische Instrumentenkunde 1-2	VK	1	1	1	1					2	2
Theorie der Ornamentik 1	VK							1	1	1	1
<b>Modul 5 - Pflichtmodul - Wissenschaft und Forschung (WuF)</b>		<b>WuF I</b>				<b>WuF II</b>				<b>5</b>	<b>12</b>
Einführung in das künstlerische Universitätstudium 1	VO	1	1							1	1
Einführung in die wissenschaftliche Arbeitstechnik 1	UE			1	1					1	1
Kunst- und Kulturtheorie	SE					1	1			1	1
Wissenschaftliches Kolloquium 1	SE							2	2	2	2
Bachelorarbeit										7	7
<b>Modul 6 - Pflichtmodul - Prüfungen</b>											
Studienprüfung						1				1	1
Künstlerische Prüfung										5	5
<b>Modul 7 - Wahlpflichtmodule (müssen im Ausmaß von mind. 11 ECTS Punkten zur Schwerpunktbildung der Studierenden gewählt werden)</b>											
Aufteilung der ECTS aus den Wahlpflichtmodulen <sup>2)</sup>		1	2	1	2	2	2,5	1	1,5	1	1
										1	2
<b>Summe<sup>3)</sup></b>		15,5	30	15,5	30	14	30	13	30	13	30
<b>ECTS/Jahr</b>		60		60			60		60	100	240

1) Im Rahmen der Studieneingangsphase ist ein verpflichtendes Mentoring zu absolvieren. Anmeldung sowie weitere Informationen dazu in MUKonline!

2) Aufgrund der Wahlmöglichkeit variieren die Semesterwochenstunden. Es gilt den vorgesehenen ECTS Workload zu absolvieren.

### Wahlpflichtmodule / Erklärung:

Zur Absolvierung des Bereichens Wahlpflichtmodule gibt es drei Varianten:

- Definierte Wahlpflichtmodule: Für die positive Absolvierung eines Wahlpflichtmoduls müssen mindestens 6 ECTS Punkte aus den darin angeführten Lehrveranstaltungen erreicht werden (=gebundenes Modul). Die angeführten Lehrveranstaltungen sind in dem gebundenen Modul frei wählbar. Nach Maßgabe der verfügbaren Ressourcen können die angegebenen Wahlpflichtmodule auch mehrfach belegt werden.
- Individuelles Wahlpflichtmodul: Studierende können Wahlpflichtmodule individuell kreieren; Voraussetzung dafür ist, dass Bezeichnung und Inhalte vorab von der Studienkommission eingereicht und bewilligt werden.
- Lehrveranstaltungen freier Wahl: frei wählbare Lehrveranstaltungen (nicht bewilligungspflichtig!) um den vorgesehenen ECTS Workload zu absolvieren.

<b>Wahlpflichtmodul 7a - Ergänzende praktisch/theoretische Kompetenzen (6 ECTS)</b>			
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Historischer Generalbass 1-6	KE	0,5	1
Historischer Tanz 1-6	EA	2	1,5
Instrumentalergänzungsfach Alte Musik	KE	1	2
Quellenkunde 1-2	SU	1	2
WF Repetitorium Musicus Figurata	SU	1	1

<b>Wahlpflichtmodul 7b - Ergänzende Ensemblepraxis (6 ECTS)</b>			
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Barockorchester 1-8	UE	1	1
Blockflötenconsort 1-8	KG	2	3
Ensemblepraxis 14. bis 16. Jhd. 1-2	EA	2	2
Externe Mitwirkungen 1-2	UE		1
Vokalensemble für Instrumentalist*innen 1-6	EA	2	2

<b>Wahlpflichtmodul 7c - Interdisziplinäres Projekt (6 ECTS)</b>			
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Interdiszipl. Projekt KLEIN	PK		1
Interdiszipl. Projekt GROSS	PK		3

<b>Wahlpflichtmodul 7d - Erweiterte künstlerische Praxis (Jazz) (6 ECTS)</b>			
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Instrument Jazz	KE	1	2
Jazz-Chor 1-8	EA	2	2
Vokal-Improvisation 1-6	SE	2	4

<b>Wahlpflichtmodul 7e - Einführung in die Pädagogik (6 ECTS)</b>			
<b>Lehrveranstaltungen</b>	<b>LV-Typ</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>
Allgemeine Didaktik 1	VK	2	2
Entwicklungspsychologie 1-4	VO	1	1
Hospitalitation 1-2	HO	1	1
Humanwissenschaftliche Grundlagen der EMP 1-4	VO	1	1
Interdisziplinarität der Künste 1-2	VO	1	2
Musikpädagogische Arbeitstechniken am PC 1-2	SU	2	2

<b>Wahlpflichtmodul 7f - Körperbewusstheitsmethoden (6 ECTS)</b>			
<b>Lehrveranstaltungen</b>	<b>LV-Typ</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>
Auftritscoaching 1-2	UE	1	1
Movement Research 1-8	UE	1	1,5

<b>Wahlpflichtmodul 7g - Entrepreneurial Skills (6 ECTS)</b>			
<b>Lehrveranstaltungen</b>	<b>LV-Typ</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>
Auftritscoaching 1-2	UE	1	1
Berufsbilder und Berufsinformation für Musiker*innen	VO	1	1
Bühnentechnik - Gestaltung und Anwendung von Ton und Licht	UE	0,5	1
Der*die Künstler*in als Marke	VK	1	2
Der*die Künstler*in als Unternehmer*in	VK	1	2
Der Musik- und Kunstrmarkt im Wandel der Zeit - aktuelle Entwicklungen und Zukunftsperspektiven	VK	0,5	1
Die Orchesterbewerbung - Dos and Don'ts	UE	0,25	0,5
Selbstmanagement / Rechtsgrundlagen 1-2	VO	1	1
Themenbezogene Workshops und Vorträge (z.B. von MICA, "Steuerrecht für Musiker*innen")	WS	1	1
Veranstaltungsmanagement	WS	0,25	0,5

ZkF = Zentrales künstlerisches Fach (Hauptfach); SWS = Semesterwochenstunden; ECTS = European Credit Transfer and Accumulation System  
KE = Künstlerischer Einzelunterricht; KG = Künstlerischer Gruppenunterricht; EK = Künstlerischer Einzelunterricht, Künstlerischer Gruppenunterricht; EA = Ensemblearbeit; SE = Seminar; UE = Übung  
SU = Seminar und Übung; VO = Vorlesung; KO = Konversatorium; VK = Vorlesung mit Konversatorium; VU = Vorlesung mit Übung; HO = Hospitalitation; PK = Praktikum; WS = Workshop; EX = Exkursion

## Viola da Gamba

Bachelorstudium Viola da Gamba	Studieneingangsphase inkl. Mentoring <sup>1)</sup>																		
	1. Sem.		2. Sem.		3. Sem.		4. Sem.		5. Sem.		6. Sem.		7. Sem.		8. Sem.		Summe		
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS												
<b>Mentoring (verpflichtend) in Studieneingangsphase (1. oder 2. Semester) - Anmeldung via MUKonline</b>																			
<b>Modul 1 - Pflichtmodul - Zentrales künstlerisches Fach (ZkF)</b>																			
ZkF Viola da Gamba 1-8		EK	2	15	2	15	2	15	2	15	2	15	2	15	2	15	2	15	16 120
<b>Modul 2 - Pflichtmodul - Erweiterte künstlerische Praxis (EkP)</b>																			
Literaturstudium mit Generalbass 1-8	KE	0,5	1	0,5	1	0,5	1	0,5	1	0,5	1	0,5	1	0,5	1	0,5	1	0,5	4 8
Projekt Alte Musik 1-8	SU	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	8 8
Vokalensemble für Instrumentalist*innen 1-2	EA	2	2	2	2														4 4
Historischer Tanz 1-2	EA	2	1,5	2	1,5														4 3
Gehörschulung Alte Musik 1-4	UE	2	1,5	2	1,5	2	1,5	2	1,5										8 6
Historischer Generalbass 1-4	KE					0,5	1	0,5	1	0,5	1	0,5	1	0,5	1				2 4
Musica Figurata 1-4	SU					3	3	3	3	3	3	3	3	3	3				12 12
Ornamentik 1-2	SU									1	2	2	3						3 5
<b>Modul 3 - Pflichtmodul - Künstlerische Ensemblepraxis (KEP)</b>																			
Ensemble Alte Musik 1-8	EA	1	2	1	2	1	2	1	2	1	2	1	2	1	2	1	2	1	8 16
Gambenconsort 1-7	KG			2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	14 14
Streichinstrumente des 14.-16. Jhdts. 1-2	KL									2	3	2	3						4 6
<b>Modul 4 - Pflichtmodul - Theorie und Geschichte (TuG)</b>																			
Grundlagen quellenkundlich orientierter Aufführungspraxis 1-2	VK	2	2	2	2														4 4
Historische Instrumentenkunde 1-2	VK	1	1	1	1														2 2
Theorie der Ornamentik 1	VK					1	1												1 1
<b>Modul 5 - Pflichtmodul - Wissenschaft und Forschung (WuF)</b>																			
Einführung in das künstlerische Universitätstudium 1	VO	1	1																1 1
Einführung in die wissenschaftliche Arbeitstechnik 1	UE			1	1														1 1
Kunst- und Kulturttheorie	SE									1	1								1 1
Wissenschaftliches Kolloquium 1	SE											2	2						2 2
Bachelorarbeit																	7		7
<b>Modul 6 - Pflichtmodul - Prüfungen</b>																			
Studienprüfung													1						1
Künstlerische Prüfung																	5		5
<b>Modul 7 - Wahlpflichtmodule (müssen im Ausmaß von mind. 9 ECTS Punkten zur Schwerpunktbildung der Studierenden gewählt werden)</b>																			
Aufteilung der ECTS aus den Wahlpflichtmodulen <sup>2)</sup>	0,5	1			1	1,5	2	2,5								2	4		5,5 9
Summe <sup>2)</sup>	15	29	16,5	30	14	29	14	30	14	31	14	31	10,5	27	6,5	33	105	240	
ECTS/Jahr		59			59					62			60			105	240		

1) Im Rahmen der Studieneingangsphase ist ein verpflichtendes Mentoring zu absolvieren. Anmeldung sowie weitere Informationen dazu in MUKonline!

2) Aufgrund der Wahlmöglichkeit variieren die Semesterwochenstunden. Es gilt den vorgesehenen ECTS Workload zu absolvieren.

<b>Wahlpflichtmodule / Erklärung:</b>																			
Zur Absolvierung des Bereiches Wahlpflichtmodule gibt es drei Varianten:																			
1. Definierte Wahlpflichtmodule: Für die positive Absolvierung eines Wahlpflichtmoduls müssen mindestens 6 ECTS Punkte aus den darin angeführten Lehrveranstaltungen erreicht werden (=gebundenes Modul). Die angeführten Lehrveranstaltungen sind in dem gebundenen Modul frei wählbar. Nach Maßgabe der verfügbaren Ressourcen können die angegebenen Wahlpflichtmodule auch mehrfach belegt werden.																			
2. Individuelles Wahlpflichtmodul: Studierende können Wahlpflichtmodule individuell kreieren; Voraussetzung dafür ist, dass Bezeichnung und Inhalte vorab von der Studienkommission eingereicht und bewilligt werden.																			
3. Lehrveranstaltungen freier Wahl: frei wählbare Lehrveranstaltungen (nicht bewilligungspflichtig!) um den vorgesehenen ECTS Workload zu absolvieren.																			

<b>Wahlpflichtmodul 7a - Ergänzende praktisch/theoretische Kompetenzen (6 ECTS)</b>																			
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS																
Historischer Generalbass 1-6	KE	0,5	1																
Historischer Tanz 1-6	EA	2	1,5																
Instrumental Ergänzungsfach Alte Musik	KE	1	2																
Quellenkunde 1-2	SU	1	2																
WF Repetitorium Musica Figurata	SU	1	1																

<b>Wahlpflichtmodul 7b - Ergänzende Ensemblepraxis (6 ECTS)</b>																			
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS																
Barockorchester 1-8	UE	1	1																
Blockflötenensemble 1-8	KG	2	3																
Ensemblepraxis 14. bis 16. Jhdts. 1-2	EA	2	2																
Externe Mitwirkungen 1-2	UE		1																
Vokalensemble für Instrumentalist*innen 1-6	EA	2	2																

<b>Wahlpflichtmodul 7d - Erweiterte künstlerische Praxis (Jazz) (6 ECTS)</b>			
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Instrument Jazz	KE	1	2
Jazz-Chor 1-8	EA	2	2
Vokal-Improvisation 1-6	SE	2	4

<b>Wahlpflichtmodul 7e - Einführung in die Pädagogik (6 ECTS)</b>			
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Allgemeine Didaktik 1	VK	2	2
Entwicklungspsychologie 1-4	VO	1	1
Hospitalitation 1-2	HO	1	1
Humanwissenschaftliche Grundlagen der EMP 1-4	VO	1	1
Interdisziplinarität der Künste 1-2	VO	1	2
Musikpädagogische Arbeitstechniken am PC 1-2	SU	2	2

<b>Wahlpflichtmodul 7f - Körperbewusstheitsmethoden (6 ECTS)</b>			
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Auftrittscoaching 1-2	UE	1	1
Movement Research 1-8	UE	1	1,5

<b>Wahlpflichtmodul 7g - Entrepreneurial Skills (6 ECTS)</b>			
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Auftrittscoaching 1-2	UE	1	1
Berufsbilder und Berufsinformation für Musiker*innen	VO	1	1
Bühnentechnik - Gestaltung und Anwendung von Ton und Licht	UE	0,5	1
Der*die Künstler*in als Marke	VK	1	2
Der*die Künstler*in als Unternehmer*in	VK	1	2
Der Musik- und Kunstrmarkt im Wandel der Zeit - aktuelle Entwicklungen und Zukunftsperspektiven	VK	0,5	1
Die Orchesterbewerbung - Dos and Don'ts	UE	0,25	0,5
Selbstmanagement / Rechtsgrundlagen 1-2	VO	1	1
Themenbezogene Workshops und Vorträge (z.B. von MICA, "Steuerrecht für Musiker*innen")	WS	1	1
Veranstaltungsmanagement	WS	0,25	0,5

ZkF = Zentrales künstlerisches Fach (Hauptfach); SWS = Semesterwochenstunden; ECTS = European Credit Transfer and Accumulation System  
 KE = Künstlerischer Einzelunterricht; KG = Künstlerischer Gruppenunterricht; EK = Künstlerischer Einzelunterricht, künstlerischer Gruppenunterricht; EA = Ensemblearbeit; SE = Seminar; UE = Übung  
 SU = Seminar und Übung; VO = Vorlesung; KO = Konversatorium; VK = Vorlesung mit Konversatorium; VU = Vorlesung mit Übung; HO = Hospitalitation; PK = Praktikum; WS = Workshop; EX = Exkursion

## Traversflöte

Bachelorstudium Traversflöte		Studieneingangsphase inkl. Mentoring <sup>1)</sup>												
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	Summe
<b>Mentoring (verpflichtend) in Studieneingangsphase (1. oder 2. Semester) - Anmeldung via MUKonline</b>														
<b>Modul 1 - Pflichtmodul - Zentrales künstlerisches Fach (ZkF)</b>		<b>ZkF I</b>					<b>ZkF II</b>					16	120	
ZkF Traversflöte 1-8	EK	2	15	2	15	2	15	2	15	2	15	2	15	16
<b>Modul 2 - Pflichtmodul - Erweiterte künstlerische Praxis (EkP)</b>		<b>EkP I</b>		<b>EkP II</b>		<b>EkP III</b>		<b>EkP IV</b>		45	51			
Literaturstudium mit Generalbass 1-8	KE	0,5	1	0,5	1	0,5	1	0,5	1	0,5	1	0,5	1	4
Projekt Alte Musik 1-8	SU	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	8
Vokalensemble für Instrumentalist*innen 1-2	EA	2	2	2	2									4
Historischer Tanz 1-2	EA	2	1,5	2	1,5									3
Gehörschulung Alte Musik 1-4	UE	2	1,5	2	1,5	2	1,5	2	1,5					6
Historischer Generalbass 1-4	KE					0,5	1	0,5	1	0,5	1	0,5	1	4
Musica Figurata 1-4	SU					3	3	3	3	3	3	3	3	12
Ornamentik 1-2	SU								1	2	2	3		5
Übungsprobespiel	UE										0,1	1		1
<b>Modul 3 - Pflichtmodul - Künstlerische Ensemblepraxis (KEP)</b>		<b>KEP I</b>		<b>KEP II</b>		<b>KEP III</b>		<b>KEP IV</b>		16	28			
Ensemble Alte Musik 1-8	EA	1	2	1	2	1	2	1	2	1	2	1	2	8
Barockorchester 1-4	UE	1	1			1	1			1	1			4
Traversflötenconsort 1-4	EA					1	2	1	2	1	2			8
<b>Modul 4 - Pflichtmodul - Theorie und Geschichte (TuG)</b>		<b>TuG I</b>		<b>TuG II</b>		<b>TuG III</b>		<b>TuG IV</b>		7	7			
Grundlagen quellenkundlich orientierter Aufführungspraxis 1-2	VK	2	2	2	2									4
Historische Instrumentenkunde 1-2	VK	1	1	1	1									2
Theorie der Ornamentik 1	VK					1	1							1
<b>Modul 5 - Pflichtmodul - Wissenschaft und Forschung (WuF)</b>		<b>WuF I</b>		<b>WuF II</b>		<b>WuF III</b>		<b>WuF IV</b>		5	12			
Einführung in das künstlerische Universitätsstudium 1	VO	1	1											1
Einführung in die wissenschaftliche Arbeitstechnik 1	UE			1	1									1
Kunst- und Kulturtheorie	SE							1	1					1
Wissenschaftliches Kolloquium 1	SE									2	2			2
Bachelorarbeit												7		7
<b>Modul 6 - Pflichtmodul - Prüfungen</b>														0
Studieneprüfung								1						1
Künstlerische Prüfung												5		5
<b>Modul 7 - Wahlpflichtmodule (müssen im Ausmaß von mind. 16 ECTS Punkten zur Schwerpunktbildung der Studierenden gewählt werden)</b>														9
Aufteilung der ECTS aus den Wahlpflichtmodulen <sup>2)</sup>	0,5	1	1	2	1	1,5	2	2,5	1	1	1	2	2,5	16
<b>Summe<sup>2)</sup></b>	16	30	15,5	30	14	30	13	30	13	30	12	30	10,1	98
<b>ECTS/Jahr</b>	60				60				60				98	

1) Im Rahmen der Studieneingangsphase ist ein verpflichtendes Mentoring zu absolvieren. Anmeldung sowie weitere Informationen dazu in MUKonline!

2) Aufgrund der Wahlmöglichkeit variieren die Semesterwochenstunden. Es gilt den vorgesehenen ECTS Workload zu absolvieren.

### Wahlpflichtmodule / Erklärung:

Zur Absolvierung des Bereiches Wahlpflichtmodule gibt es drei Varianten:

- Definierte Wahlpflichtmodule: Für die positive Absolvierung eines Wahlpflichtmoduls müssen mindestens 6 ECTS Punkte aus den darin angeführten Lehrveranstaltungen erreicht werden (=gebundenes Modul). Die angeführten Lehrveranstaltungen sind in dem gebundenen Modul frei wählbar. Nach Maßgabe der verfügbaren Ressourcen können die angegebenen Wahlpflichtmodule auch mehrfach belegt werden.
- Individuelles Wahlpflichtmodul: Studierende können Wahlpflichtmodule individuell kreieren; Voraussetzung dafür ist, dass Bezeichnung und Inhalte vorab von der Studienkommission eingereicht und bewilligt werden.
- Lehrveranstaltungen freier Wahl: frei wählbare Lehrveranstaltungen (nicht bewilligungspflichtig!) um den vorgesehenen ECTS Workload zu absolvieren.

<b>Wahlpflichtmodul 7a - Ergänzende praktisch/theoretische Kompetenzen (6 ECTS)</b>		
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS ECTS
Historischer Generalbass 1-6	KE	0,5 1
Historischer Tanz 1-6	EA	2 1,5
Instrument Ergänzungsfach Alte Musik	KE	1 2
Quellenkunde 1-2	SU	1 2
WF Repetitorium Musica Figurata	SU	1 1

<b>Wahlpflichtmodul 7b - Ergänzende Ensemblepraxis (6 ECTS)</b>		
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS ECTS
Barockorchester 1-8	UE	1 1
Blockflötentheorie 1-8	KG	2 3
Ensemblepraxis 14. bis 16. Jhd. 1-2	EA	2 2
Externe Mitwirkungen 1-2	UE	1
Vokalensemble für Instrumentalist*innen 1-6	EA	2 2

<b>Wahlpflichtmodul 7c - Interdisziplinäres Projekt (6 ECTS)</b>		
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS ECTS
Interdiszipl. Projekt KLEIN	PK	1
Interdiszipl. Projekt GROSS	PK	3

<b>Wahlpflichtmodul 7d - Erweiterte künstlerische Praxis (Jazz) (6 ECTS)</b>			
<b>Lehrveranstaltungen</b>	<b>LV-Typ</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>
Instrument Jazz	KE	1	2
Jazz-Chor 1-8	EA	2	2
Vokal-Improvisation 1-6	SE	2	4

<b>Wahlpflichtmodul 7e - Einführung in die Pädagogik (6 ECTS)</b>			
<b>Lehrveranstaltungen</b>	<b>LV-Typ</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>
Allgemeine Didaktik 1	VK	2	2
Entwicklungspsychologie 1-4	VO	1	1
Hospitalitation 1-2	HO	1	1
Humanwissenschaftliche Grundlagen der EMP 1-4	VO	1	1
Interdisziplinarität der Künste 1-2	VO	1	2
Musikpädagogische Arbeitstechniken am PC 1-2	SU	2	2

<b>Wahlpflichtmodul 7f - Körperbewusstheitsmethoden (6 ECTS)</b>			
<b>Lehrveranstaltungen</b>	<b>LV-Typ</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>
Auftrittscoaching 1-2	UE	1	1
Movement Research 1-8	UE	1	1,5

<b>Wahlpflichtmodul 7g - Entrepreneurial Skills (6 ECTS)</b>			
<b>Lehrveranstaltungen</b>	<b>LV-Typ</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>
Auftrittscoaching 1-2	UE	1	1
Berufsbilder und Berufsinformation für Musiker*innen	VO	1	1
Bühnentechnik - Gestaltung und Anwendung von Ton und Licht	UE	0,5	1
Der*die Künstler*in als Marke	VK	1	2
Der*die Künstler*in als Unternehmer*in	VK	1	2
Der Musik- und Kunstmarkt im Wandel der Zeit - aktuelle Entwicklungen und Zukunftsperspektiven	VK	0,5	1
Die Orchesterbewerbung - Dos and Don'ts	UE	0,25	0,5
Selbstmanagement / Rechtsgrundlagen 1-2	VO	1	1
Themenbezogene Workshops und Vorträge (z.B. von MICA, "Steuerrecht für Musiker*innen")	WS	1	1
Veranstaltungsmangement	WS	0,25	0,5

ZkF = Zentrales künstlerisches Fach (Hauptfach); SWS = Semesterwochenstunden; ECTS = European Credit Transfer and Accumulation System  
 KE = Künstlerischer Einzelunterricht; KG = Künstlerischer Gruppenunterricht; EK = Künstlerischer Einzelunterricht, künstlerischer Gruppenunterricht; EA = Ensemblearbeit; SE = Seminar; UE = Übung  
 SU = Seminar und Übung; VO = Vorlesung; KO = Konversatorium; VK = Vorlesung mit Konversatorium; VU = Vorlesung mit Übung; HO = Hospitalitation; PK = Praktikum; WS = Workshop; EX = Exkursion

## Historische Oboeninstrumente

Bachelorstudium Historische Oboeninstrumente		Studieneingangsphase inkl. Mentoring <sup>1)</sup>									
		1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.	7. Sem.	8. Sem.	Summe	
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS
<b>Mentoring (verpflichtend) in Studieneingangsphase (1. oder 2. Semester) - Anmeldung via MUKonline</b>											
<b>Modul 1 - Pflichtmodul - Zentrales künstlerisches Fach (ZkF)</b>		ZkF I		ZkF II						16	120
ZkF Historische Oboeninstrumente 1-8	EK	2	15	2	15	2	15	2	15	16	120
<b>Modul 2 - Pflichtmodul - Erweiterte künstlerische Praxis (EkP)</b>		EKP I		EKP II		EKP III		EKP IV		49	63
Literaturstudium mit Generalbass 1-8	KE	0,5	1	0,5	1	0,5	1	0,5	1	4	8
Projekt Alte Musik 1-4	SU	1	1	1	1	1	1	1	1	4	4
Vokalensemble für Instrumentalist*innen 1-2	EA	2	2	2	2					4	4
Historischer Tanz 1-2	EA	2	1,5	2	1,5					4	3
Gehörschulung Alte Musik 1-4	UE	2	1,5	2	1,5	2	1,5	2	1,5	8	6
Rohrbau und Instrumentenpflege 1-8	PK	1	2	1	2	1	2	1	2	1	2
Historischer Generalbass 1-4	KE					0,5	1	0,5	1	2	4
Musicus Figurata 1-4	SU					3	3	3	3	12	12
Ornamentik 1-2	SU							1	2	2	3
Übungsprobespiel	UE									0,1	1
										0,1	1
<b>Modul 3 - Pflichtmodul - Künstlerische Ensemblepraxis (KEP)</b>		KEP I		KEP II		KEP III		KEP IV		18	26
Ensemble Alte Musik 1-8	EA	1	2	1	2	1	2	1	2	8	16
Barockorchester 1-6	UE					1	1	1	1	1	6
Oboeband 1-4	KG							1	1	1	4
<b>Modul 4 - Pflichtmodul - Theorie und Geschichte (TuG)</b>		TuG I		TuG II						7	7
Grundlagen quellenkundlich orientierter Aufführungspraxis 1-2	VK	2	2	2	2					4	4
Historische Instrumentenkunde 1-2	VK	1	1	1	1					2	2
Theorie der Ornamentik 1	VK					1	1			1	1
<b>Modul 5 - Pflichtmodul - Wissenschaft und Forschung (WuF)</b>		WuF I		WuF II						5	12
Einführung in das künstlerische Universitätsstudium 1	VO	1	1							1	1
Einführung in die wissenschaftliche Arbeitstechnik 1	UE			1	1					1	1
Kunst- und Kulturtheorie	SE							1	1		1
Wissenschaftliches Kolloquium 1	SE								2	2	
Bachelorarbeit										7	7
<b>Modul 6 - Pflichtmodul - Prüfungen</b>										0	6
Studienprüfung							1				1
Künstlerische Prüfung										5	5
<b>Modul 7 - Wahlpflichtmodule (müssen im Ausmaß von mind. 6 ECTS Punkten zur Schwerpunktbildung der Studierenden gewählt werden)</b>										4,5	6
Aufteilung der ECTS aus den Wahlpflichtmodulen <sup>2)</sup>				1	1,5	1	1,5	1	1	1	1
										4,5	6
<b>Summe<sup>3)</sup></b>		15,5	30	15,5	30	14	30	13	30	13	30
<b>ECTS/Jahr</b>		60		60		60		60		60	100
										100	240

- 1) Im Rahmen der Studieneingangsphase ist ein verpflichtendes Mentoring zu absolvieren. Anmeldung sowie weitere Informationen dazu in MUKonline!  
 2) Aufgrund der Wahlmöglichkeit variieren die Semesterwochenstunden. Es gilt den vorgesehenen ECTS Workload zu absolvieren.

### Wahlpflichtmodule / Erklärung:

Zur Absolvierung des Bereiches Wahlpflichtmodule gibt es drei Varianten:

1. Definierte Wahlpflichtmodule: Für die positive Absolvierung eines Wahlpflichtmoduls müssen mindestens 6 ECTS Punkte aus den darin angeführten Lehrveranstaltungen erreicht werden (=gebundenes Modul). Die angeführten Lehrveranstaltungen sind in dem gebundenen Modul frei wählbar. Nach Maßgabe der verfügbaren Ressourcen können die angegebenen Wahlpflichtmodule auch mehrfach belegt werden.

2. Individuelles Wahlpflichtmodul: Studierende können Wahlpflichtmodule individuell kreieren; Voraussetzung dafür ist, dass Bezeichnung und Inhalte vorab von der Studienkommission eingereicht und bewilligt werden.

3. Lehrveranstaltungen freier Wahl: frei wählbare Lehrveranstaltungen (nicht bewilligungspflichtig!) um den vorgesehenen ECTS Workload zu absolvieren.

Wahlpflichtmodul 7a - Ergänzende praktisch/theoretische Kompetenzen (6 ECTS)		
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS ECTS
Historischer Generalbass 1-6	KE	0,5 1
Historischer Tanz 1-6	EA	2 1,5
Instrument Ergänzungsfach Alte Musik	KE	1 2
Quellenkunde 1-2	SU	1 2
WF Repetitorium Musicus Figurata	SU	1 1

Wahlpflichtmodul 7b - Ergänzende Ensemblepraxis (6 ECTS)		
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS ECTS
Barockorchester 1-8	UE	1 1
Blockflötentenconsort 1-8	KG	2 3
Ensemblepraxis 14. bis 16. Jhd. 1-2	EA	2 2
Externe Mitwirkungen 1-2	UE	
Vokalensemble für Instrumentalist*innen 1-6	EA	2 2

<b>Wahlpflichtmodul 7c - Interdisziplinäres Projekt (6 ECTS)</b>			
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Interdiszipl. Projekt KLEIN	PK		1
Interdiszipl. Projekt GROSS	PK		3

<b>Wahlpflichtmodul 7d - Erweiterte künstlerische Praxis (Jazz) (6 ECTS)</b>			
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Jazz-Chor 1-8	EA	2	2
Instrument Jazz	KE	1	2
Vokal-Improvisation 1-6	SE	2	4

<b>Wahlpflichtmodul 7e - Einführung in die Pädagogik (6 ECTS)</b>			
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Allgemeine Didaktik 1	VK	2	2
Entwicklungspsychologie 1-4	VO	1	1
Hospitalitation 1-2	HO	1	1
Humanwissenschaftliche Grundlagen der EMP 1-4	VO	1	1
Interdisziplinarität der Künste 1-2	VO	1	2
Musikpädagogische Arbeitstechniken am PC 1-2	SU	2	2

<b>Wahlpflichtmodul 7f - Körperbewusstheitsmethoden (6 ECTS)</b>			
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Auftrittscoaching 1-2	UE	1	1
Movement Research 1-8	UE	1	1,5

<b>Wahlpflichtmodul 7g - Entrepreneurial Skills (6 ECTS)</b>			
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Auftrittscoaching 1-2	UE	1	1
Berufsbilder und Berufsinformation für Musiker*innen	VO	1	1
Bühnentechnik - Gestaltung und Anwendung von Ton und Licht	UE	0,5	1
Der*die Künstler*in als Marke	VK	1	2
Der*die Künstler*in als Unternehmer*in	VK	1	2
Der Musik- und Kunstrmarkt im Wandel der Zeit - aktuelle Entwicklungen und Zukunftsperspektiven	VK	0,5	1
Die Orchesterbewerbung - Dos and Don'ts	UE	0,25	0,5
Selbstmanagement / Rechtsgrundlagen 1-2	VO	1	1
Themenbezogene Workshops und Vorträge (z.B. von MICA, "Steuerrecht für Musiker*innen")	WS	1	1
Veranstaltungsmanagement	WS	0,25	0,5

ZkF = Zentrales künstlerisches Fach (Hauptfach); SWS = Semesterwochenstunden; ECTS = European Credit Transfer and Accumulation System  
 KE = Künstlerischer Einzelunterricht; KG = Künstlerischer Gruppenunterricht; EK = Künstlerischer Einzelunterricht, künstlerischer Gruppenunterricht; EA = Ensemblearbeit; SE = Seminar; UE = Übung  
 SU = Seminar und Übung; VO = Vorlesung; KO = Konversatorium; VK = Vorlesung mit Konversatorium; VU = Vorlesung mit Übung; HO = Hospitalitation; PK = Praktikum; WS = Workshop; EX = Exkursion

## Historische Fagottinstrumente

Bachelorstudium Historische Fagottinstrumente		Studieneingangsphase inkl. Mentoring <sup>1)</sup>																	
		1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.	7. Sem.	8. Sem.	Summe									
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS				
<b>Mentoring (verpflichtend) in Studieneingangsphase (1. oder 2. Semester) - Anmeldung via MUKonline</b>																			
<b>Modul 1 - Pflichtmodul - Zentrales künstlerisches Fach (ZkF)</b>		<b>ZkF I</b>								<b>ZkF II</b>								<b>16</b>	<b>120</b>
ZkF Historische Fagottinstrumente 1-8	EK	2	15	2	15	2	15	2	15	2	15	2	15	2	15	16	120		
<b>Modul 2 - Pflichtmodul - Erweiterte künstlerische Praxis (EkP)</b>		<b>EkP I</b>				<b>EkP II</b>				<b>EkP III</b>				<b>EkP IV</b>		<b>47</b>	<b>58</b>		
Projekt Alte Musik 1-5	SU	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	5	5		
Vokalensemble für Instrumentalist*innen 1-2	EA	2	2	2	2											4	4		
Historischer Tanz 1-2	EA	2	1,5	2	1,5											4	3		
Gehörschulung Alte Musik 1-4	UE	2	1,5	2	1,5	2	1,5	2	1,5							8	6		
Rohrbau und Instrumentenpflege 1-6	PK	1	2	1	2	1	2	1	2	1	2	1	2			6	12		
Literaturstudium mit Generalbass 1-6	KE					0,5	1	0,5	1	0,5	1	0,5	1	0,5	1	3	6		
Historischer Generalbass 1-4	KE					0,5	1	0,5	1	0,5	1	0,5	1			2	4		
Musica Figurata 1-4	SU					3	3	3	3	3	3	3	3			12	12		
Ornamentik 1-2	SU									1	2	2	3			3	5		
Übungsprobespiel	UE													0,1	1	0,1	1		
<b>Modul 3 - Pflichtmodul - Künstlerische Ensemblepraxis (KEP)</b>		<b>KEP I</b>				<b>KEP II</b>				<b>KEP III</b>				<b>KEP IV</b>		<b>20</b>	<b>28</b>		
Ensemble Alte Musik 1-8	EA	1	2	1	2	1	2	1	2	1	2	1	2	1	2	8	16		
Barockorchester 1-8	UE	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	8	8		
Oboeband 1-4	KG									1	1	1	1	1	1	4	4		
<b>Modul 4 - Pflichtmodul - Theorie und Geschichte (TuG)</b>		<b>TuG I</b>				<b>TuG II</b>										<b>7</b>	<b>7</b>		
Grundlagen quellenkundlich orientierter Aufführungspraxis 1-2	VK	2	2	2	2											4	4		
Historische Instrumentenkunde 1-2	VK	1	1	1	1											2	2		
Theorie der Ornamentik 1	VK					1	1									1	1		
<b>Modul 5 - Pflichtmodul - Wissenschaft und Forschung (WuF)</b>		<b>WuF I</b>				<b>WuF II</b>										<b>5</b>	<b>12</b>		
Einführung in das künstlerische Universitätsstudium 1	VO	1	1													1	1		
Einführung in die wissenschaftliche Arbeitstechnik 1	UE			1	1											1	1		
Kunst- und Kulturtheorie	SE									1	1					1	1		
Wissenschaftliches Kolloquium 1	SE											2	2			2	2		
Bachelorarbeit															7	7			
<b>Modul 6 - Pflichtmodul - Prüfungen</b>																<b>0</b>	<b>6</b>		
Studienprüfung										1						1			
Künstlerische Prüfung														5		5			
<b>Modul 7 - Wahlpflichtmodule (müssen im Ausmaß von mind. 9 ECTS Punkten zur Schwerpunktbildung der Studierenden gewählt werden)</b>																<b>6</b>	<b>9</b>		
Aufteilung der ECTS aus den Wahlpflichtmodulen <sup>2)</sup>						1	1	1	2	1	1		3	5		6	9		
<b>Summe<sup>2)</sup></b>		16	30	16	30	14	29,5	13	30,5	14	31	12	29	10,6	28	5,5	32	101	240
<b>ECTS/Jahr</b>			60			60				60			60		60		101	240	

1) Im Rahmen der Studieneingangsphase ist ein verpflichtendes Mentoring zu absolvieren. Anmeldung sowie weitere Informationen dazu in MUKonline!

2) Aufgrund der Wahlmöglichkeit variieren die Semesterwochenstunden. Es gilt den vorgesehenen ECTS Workload zu absolvieren.

### Wahlpflichtmodule / Erklärung:

Zur Absolvierung des Bereiches Wahlpflichtmodule gibt es drei Varianten:

- Definierte Wahlpflichtmodule: Für die positive Absolvierung eines Wahlpflichtmoduls müssen mindestens 6 ECTS Punkte aus den darin angeführten Lehrveranstaltungen erreicht werden (=gebundenes Modul). Die angeführten Lehrveranstaltungen sind in dem gebundenen Modul frei wählbar. Nach Maßgabe der verfügbaren Ressourcen können die angegebenen Wahlpflichtmodule auch mehrfach belegt werden.
- Individuelles Wahlpflichtmodul: Studierende können Wahlpflichtmodule individuell kreieren; Voraussetzung dafür ist, dass Bezeichnung und Inhalte vorab von der Studienkommission eingereicht und bewilligt werden.
- Lehrveranstaltungen freier Wahl: frei wählbare Lehrveranstaltungen (nicht bewilligungspflichtig!) um den vorgesehenen ECTS Workload zu absolvieren.

<b>Wahlpflichtmodul 7a - Ergänzende praktisch/theoretische Kompetenzen (6 ECTS)</b>		
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS ECTS
Historischer Generalbass 1-6	KE	0,5 1
Historischer Tanz 1-6	EA	2 1,5
Instrument Ergänzungsfach Alte Musik	KE	1 2
Quellenkunde 1-2	SU	1 2
WF Repetitorium Musica Figurata	SU	1 1

<b>Wahlpflichtmodul 7b - Ergänzende Ensemblepraxis (6 ECTS)</b>		
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS ECTS
Barockorchester 1-8	UE	1 1
Blockflötensemble 1-8	KG	2 3
Ensemblepraxis 14. bis 16. Jhd. 1-2	EA	2 2
Externe Mitwirkungen 1-2	UE	1
Vokalensemble für Instrumentalist*innen 1-6	EA	2 2

Wahlpflichtmodul 7c - Interdisziplinäres Projekt (6 ECTS)			
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Interdiszipl. Projekt KLEIN	PK	1	
Interdiszipl. Projekt GROSS	PK	3	

Wahlpflichtmodul 7d - Erweiterte künstlerische Praxis (Jazz) (6 ECTS)			
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Instrument Jazz	KE	1	2
Jazz-Chor 1-8	EA	2	2
Vokal-Improvisation 1-6	SE	2	4

Wahlpflichtmodul 7e - Einführung in die Pädagogik (6 ECTS)			
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Allgemeine Didaktik 1	VK	2	2
Entwicklungspsychologie 1-4	VO	1	1
Hospitation 1-2	HO	1	1
Humanwissenschaftliche Grundlagen der EMP 1-4	VO	1	1
Interdisziplinarität der Künste 1-2	VO	1	2
Musikpädagogische Arbeitstechniken am PC 1-2	SU	2	2

Wahlpflichtmodul 7f - Körperbewusstheitsmethoden (6 ECTS)			
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Auftrittscoaching 1-2	UE	1	1
Movement Research 1-8	UE	1	1,5

Wahlpflichtmodul 7g - Entrepreneurial Skills (6 ECTS)			
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Auftrittscoaching 1-2	UE	1	1
Berufsbilder und Berufsinformation für Musiker*innen	VO	1	1
Bühnentechnik - Gestaltung und Anwendung von Ton und Licht	UE	0,5	1
Der*die Künstler*in als Marke	VK	1	2
Der*die Künstler*in als Unternehmer*in	VK	1	2
Der Musik- und Kunstmarkt im Wandel der Zeit - aktuelle Entwicklungen und Zukunftsperspektiven	VK	0,5	1
Die Orchesterbewerbung - Dos and Don'ts	UE	0,25	0,5
Selbstmanagement / Rechtsgrundlagen 1-2	VO	1	1
Themenbezogene Workshops und Vorträge (z.B. von MICA, "Steuerrecht für Musiker*innen")	WS	1	1
Veranstaltungsmanagement	WS	0,25	0,5

ZkF = Zentrales künstlerisches Fach (Hauptfach); SWS = Semesterwochenstunden; ECTS = European Credit Transfer and Accumulation System  
 KE = Künstlerischer Einzelunterricht; KG = Künstlerischer Gruppenunterricht; EK = Künstlerischer Einzelunterricht, künstlerischer Gruppenunterricht; EA = Ensemblearbeit; SE = Seminar; UE = Übung  
 SU = Seminar und Übung; VO = Vorlesung; KO = Konversatorium; VK = Vorlesung mit Konversatorium; VU = Vorlesung mit Übung; HO = Hospitation; PK = Praktikum; WS = Workshop; EX = Exkursion

## Historische Tasteninstrumente

Bachelorstudium Historische Tasteninstrumente	Studieneingangsphase inkl. Mentoring <sup>1)</sup>										
	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.	7. Sem.	8. Sem.	Summe		
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS
<b>Mentoring (verpflichtend) in Studieneingangsphase (1. oder 2. Semester) - Anmeldung via MUKonline</b>											
<b>Modul 1 - Pflichtmodul - Zentrales künstlerisches Fach (ZkF)</b>				<b>ZkF I</b>			<b>ZkF II</b>			<b>16</b>	<b>120</b>
ZkF Historische Tasteninstrumente 1-8	EK	2	15	2	15	2	15	2	15	16	120
<b>Modul 2 - Pflichtmodul - Erweiterte künstlerische Praxis (EkP)</b>				<b>EkP I</b>		<b>EkP II</b>		<b>EkP III</b>		<b>EkP IV</b>	
Historischer Generalbass für Cembalist*innen 1-8	KE	1	4	1	4	1	4	1	4	1	4
Vokalensemble für Instrumentalist*innen 1-2	EA	2	2	2	2						4
Gehörschulung Alte Musik 1-4	UE	2	1,5	2	1,5	2	1,5				8
Projekt Alte Musik 1-4	SU				1	1		1	1	1	4
Musicum Figuratum 1-4	SU				3	3	3	3			12
Stimmpraktikum 1-2	PK				1	2	1	2			2
Historischer Tanz 1-2	EA							2	1,5	2	1,5
											4
<b>Modul 3 - Pflichtmodul - Künstlerische Ensemblepraxis (KEP)</b>				<b>KEP I</b>		<b>KEP II</b>		<b>KEP III</b>		<b>KEP IV</b>	
Ensemble Alte Musik 1-8	EA	1	2	1	2	1	2	1	2	1	2
Barockorchester 1-8	UE	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
											8
<b>Modul 4 - Pflichtmodul - Theorie und Geschichte (TuG)</b>				<b>TuG I</b>			<b>TuG II</b>			<b>9</b>	<b>9</b>
Grundlagen quellenkundlich orientierter Aufführungspraxis 1-2	VK	2	2	2	2						4
Historische Instrumentenkunde 1-2	VK	1	1	1	1						2
Theorie der Ornamentik 1	VK				1	1					1
Einführung in den Cembalobau 1-2	SU							1	1	1	1
											2
<b>Modul 5 - Pflichtmodul - Wissenschaft und Forschung (WuF)</b>				<b>WuF I</b>		<b>WuF II</b>		<b>WuF III</b>		<b>WuF IV</b>	
Einführung in das künstlerische Universitätsstudium 1	VO	1	1								1
Einführung in die wissenschaftliche Arbeitstechnik 1	UE			1	1						1
Kunst- und Kulturtheorie	SE							1	1		1
Wissenschaftliches Kolloquium 1	SE								2	2	
Bachelorarbeit										7	7
<b>Modul 6 - Pflichtmodul - Prüfungen</b>											
Studienprüfung								1			1
Künstlerische Prüfung										5	5
<b>Modul 7 - Wahlpflichtmodule (müssen im Ausmaß von mind. 4 ECTS Punkten zur Schwerpunktbildung der Studierenden gewählt werden)</b>											
Aufteilung der ECTS aus den Wahlpflichtmodulen <sup>2)</sup>				1	1			0,5	0,5	1	1,5
								0,5	0,5	1	1
<b>Summe<sup>2)</sup></b>		13	29,5	14	30,5	13	30,5	11	29,5	13,5	30
<b>ECTS/Jahr</b>		60		60		60		60		60	
											91
											240

1) Im Rahmen der Studieneingangsphase ist ein verpflichtendes Mentoring zu absolvieren. Anmeldung sowie weitere Informationen dazu in MUKonline!

2) Aufgrund der Wahlmöglichkeit variieren die Semesterwochenstunden. Es gilt den vorgesehenen ECTS Workload zu absolvieren.

### Wahlpflichtmodule / Erklärung:

Zur Absolvierung des Bereiches Wahlpflichtmodule gibt es drei Varianten:

1. Definierte Wahlpflichtmodule: Für die positive Absolvierung eines Wahlpflichtmoduls müssen mindestens 6 ECTS Punkte aus den darin angeführten Lehrveranstaltungen erreicht werden (=gebundenes Modul). Die angeführten Lehrveranstaltungen sind in dem gebundenen Modul frei wählbar. Nach Maßgabe der verfügbaren Ressourcen können die angegebenen Wahlpflichtmodule auch mehrfach belegt werden.
2. Individuelles Wahlpflichtmodul: Studierende können Wahlpflichtmodule individuell kreieren; Voraussetzung dafür ist, dass Bezeichnung und Inhalte vorab von der Studienkommission eingereicht und bewilligt werden.
3. Lehrveranstaltungen freier Wahl: frei wählbare Lehrveranstaltungen (nicht bewilligungspflichtig!) um den vorgesehenen ECTS Workload zu absolvieren.

<b>Wahlpflichtmodul 7a - Ergänzende praktisch/theoretische Kompetenzen (6 ECTS)</b>			
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Historischer Generalbass 1-6	KE	0,5	1
Historischer Tanz 1-6	EA	2	1,5
Instrument Ergänzungsfach Alte Musik	KE	1	2
Quellenkunde 1-2	SU	1	2
WF Repetitorium Musicum Figuratum	SU	1	1

<b>Wahlpflichtmodul 7b - Ergänzende Ensemblepraxis (6 ECTS)</b>			
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Barockorchester 1-8	UE	1	1
Blockflötenconsort 1-8	KG	2	3
Ensemblepraxis 14. bis 16. Jhd. 1-2	EA	2	2
Externe Mitwirkungen 1-2	UE		1
Vokalensemble für Instrumentalist*innen 1-6	EA	2	2

<b>Wahlpflichtmodul 7c - Interdisziplinäres Projekt (6 ECTS)</b>			
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Interdiszipl. Projekt KLEIN	PK		1
Interdiszipl. Projekt GROSS	PK		3

Wahlpflichtmodul 7d - Erweiterte künstlerische Praxis (Jazz) (6 ECTS)			
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Instrument Jazz	KE	1	2
Jazz-Chor 1-8	EA	2	2
Vokal-Improvisation 1-6	SE	2	4

Wahlpflichtmodul 7e - Einführung in die Pädagogik (6 ECTS)			
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Allgemeine Didaktik 1	VK	2	2
Entwicklungspsychologie 1-4	VO	1	1
Hospitalitation 1-2	HO	1	1
Humanwissenschaftliche Grundlagen der EMP 1-4	VO	1	1
Interdisziplinarität der Künste 1-2	VO	1	2
Musikpädagogische Arbeitstechniken am PC 1-2	SU	2	2

Wahlpflichtmodul 7f - Körperbewusstheitsmethoden (6 ECTS)			
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Auftrittscoaching 1-2	UE	1	1
Movement Research 1-8	UE	1	1,5

Wahlpflichtmodul 7g - Entrepreneurial Skills (6 ECTS)			
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Auftrittscoaching 1-2	UE	1	1
Berufsbilder und Berufsinformation für Musiker*innen	VO	1	1
Bühnentechnik - Gestaltung und Anwendung von Ton und Licht	UE	0,5	1
Der*die Künstler*in als Marke	VK	1	2
Der*die Künstler*in als Unternehmer*in	VK	1	2
Der Musik- und Kunstmarkt im Wandel der Zeit - aktuelle Entwicklungen und Zukunftsperspektiven	VK	0,5	1
Die Orchesterbewerbung - Dos and Don'ts	UE	0,25	0,5
Selbstmanagement / Rechtsgrundlagen 1-2	VO	1	1
Themenbezogene Workshops und Vorträge (z.B. von MICA, "Steuerrecht für Musiker*innen")	WS	1	1
Veranstaltungsmanagement	WS	0,25	0,5

ZkF = Zentrales künstlerisches Fach (Hauptfach); SWS = Semesterwochenstunden; ECTS = European Credit Transfer and Accumulation System  
 KE = Künstlerischer Einzelunterricht; KG = Künstlerischer Gruppenunterricht; EK = Künstlerischer Einzelunterricht, künstlerischer Gruppenunterricht; EA = Ensemblearbeit; SE = Seminar; UE = Übung  
 SU = Seminar und Übung; VO = Vorlesung; KO = Konzertatorium; VK = Vorlesung mit Konzertatorium; VU = Vorlesung mit Übung; HO = Hospitalitation; PK = Praktikum; WS = Workshop; EX = Exkursion

## 7. Modulbeschreibung (alle Studienzweige)

Name des Moduls	Modul 1 – Zentrales künstlerisches Fach (ZkF) I, II
Inhalte des Moduls	Höchstwertige künstlerisch-pädagogische Unterweisung zur systematischen Entwicklung differenzierter ästhetischer Ausdrucksfähigkeit im Hinblick auf Artikulation, Ton- und Klangproduktion, Intonation, Dynamik, Rhythmus, Ornamentik, stilistische Phrasierung. Repertoireerwerb und -pflege in der gesamten Bandbreite des Instruments. Sololiteratur, Konzerte, Sonaten, Kammermusik, Etüden, Orchesterstellen, Auswendigspiel, Blattspiel (Vermittlung von Lerntechniken als Basis für den selbstständigen Bildungserwerb). Kennenlernen effizienter und schonender Methoden für den Körper sowie Strategien für das Üben und für Auftrittssituationen. Feedback mittels Audio-und Videoaufnahmen.
Qualifikationsziele des Moduls	Entwicklung künstlerischer Fähigkeiten und Erwerb von Kenntnissen, die zur Konzerttätigkeit auf internationalem Niveau befähigen. Professionelle Präsentation künstlerischer Leistungen, kompetente Bewältigung musikalischer Aufgaben, Kritikfähigkeit und Evaluierung künstlerischer Leistungen, kreative Auseinandersetzung mit den Errungenschaften historischen wie zeitgenössischen Musiklebens, Erlernen und Festigen einer körper- und kräfteschonenden Spielweise. Selbstständigkeit in der musikalischen Arbeit.
Workload/Moduldauer/ Modulbestandteile	Siehe Lehrveranstaltungsplan

Absolvierung des Moduls	Durch Absolvierung der zugeordneten Lehrveranstaltungen
Detaillierte Beschreibung der zugeordneten LVs	Siehe LV-Beschreibung in MUKonline (online.muk.ac.at)

Name des Moduls	Modul 2 – <i>Erweiterte künstlerische Praxis (EkP) I, II, III, IV</i>
Inhalte des Moduls	Im Modul <i>Erweiterte künstlerische Praxis</i> werden Lehrinhalte vermittelt, welche die Ausbildung am Instrument ergänzen und die fachspezifischen Kenntnisse der künstlerisch-instrumentalen Praxis vertiefen (z. B. Literaturstudium mit Generalbass, Projekt Alte Musik, Vokalensemble für Instrumentalist*innen, Historischer Tanz, Gehörschulung Alte Musik, Historischer Generalbass, Musica Figurata, Ornamentik, Stimmpraktikum).
Qualifikationsziele des Moduls	Die Studierenden erwerben in diesem Modul wesentliche Kompetenzen im Hinblick auf ein vertiefendes Verständnis der harmonischen Struktur, historischen Stimmungen, Ornamentik, Tempo, Artikulation, Zusammenspiel, Improvisation, die ihre künstlerische Praxis erweitern und die künstlerischen Fertigkeiten am Instrument professionalisieren.
Workload/Moduldauer/Modulbestandteile	Siehe Lehrveranstaltungsplan
Absolvierung des Moduls	Durch Absolvierung der zugeordneten Lehrveranstaltungen
Detaillierte Beschreibung der zugeordneten LVs	Siehe LV-Beschreibung in MUKonline (online.muk.ac.at)

Name des Moduls	Modul 3 – <i>Künstlerische Ensemblepraxis (KEP) I, II, III, IV</i>
Inhalte des Moduls	Das Modul <i>Künstlerische Ensemblepraxis</i> vermittelt die Kompetenz des forschungsgeleiteten Musizierens im Ensemble. Je nach Instrument erfolgt eine entsprechende Schwerpunktsetzung im Modul, wobei das Barockorchester und die unterschiedlichen Ensemblekonstellationen die zentralen Bereiche sind.
Qualifikationsziele des Moduls	Befähigung zur forschungsgeleiteten künstlerischen Tätigkeit im Bereich der Ensemble- bzw. Barockorchesterpraxis auf höchstem Niveau. Kennen und Können der zentralen Werke. Aufbau eines umfangreichen Repertoires in allen berufsfeldrelevanten Bereichen.
Workload/Moduldauer/Modulbestandteile	Siehe Lehrveranstaltungsplan
Absolvierung des Moduls	Durch Absolvierung der zugeordneten Lehrveranstaltungen
Detaillierte Beschreibung der zugeordneten LVs	Siehe LV-Beschreibung in MUKonline (online.muk.ac.at)

Name des Moduls	Modul 4 – <i>Theorie und Geschichte (TuG) I, II, III, IV</i>
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Historische Aufführungspraxis (Geschichte der Aufführungspraxis, das Tempo in vor-metronomischer Zeit, Vibrato und Tongebung, Historische Stimmungssysteme, Artikulation, Dynamik, Phrasierung, Zusammenhänge zwischen Rhetorik und Musik)</li> <li>- Historische Instrumentenkunde (Musikinstrumente von 800–1800)</li> <li>- Theorie der Ornamentik</li> </ul>
Qualifikationsziele des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Studierenden werden (erstmals) mit den Zusammenhängen der historischen Aufführungspraxis konfrontiert und lernen, ihre Standpunkte auch in Diskussionsform darzulegen.</li> <li>- Einblick in die Organographie</li> <li>- Lesen der alten Notation und Übertragen dieser in moderne Notation</li> <li>- Kenntnis über die Verzierungskunst der Epochen</li> </ul>
Workload/Moduldauer/Modulbestandteile	Siehe Lehrveranstaltungsplan

Absolvierung des Moduls	Durch Absolvierung der zugeordneten Lehrveranstaltungen
Detaillierte Beschreibung der zugeordneten LVs	Siehe LV-Beschreibung in MUKonline (online.muk.ac.at)

Name des Moduls	Modul 5 – <i>Wissenschaft und Forschung (WuF) I, II</i>
Inhalte des Moduls	Begriffsbestimmung von Lehre, Kunsterschließung, Wissenschaft und Forschung; die Studierenden werden an die wissenschaftlichen Arbeitsmethoden eines Universitätsstudiums herangeführt. Sie lernen unterschiedliche kunst- und kulturtheoretische Zugänge kennen und werden mit verschiedenen Methoden der Analyse vertraut. Die Studierenden verfassen eine Bachelorarbeit und reflektieren damit in Zusammenhang stehende methodische und inhaltliche Diskussionen.
Qualifikationsziele des Moduls	Kenntnis der Anforderungen an einen wissenschaftlichen Text. Fähigkeit zum Verfassen einer/s schriftlichen Arbeit/Referates. Befähigung zur eigenverantwortlichen Gestaltung des Studiums. Fähigkeit zur Herstellung von Bezügen zwischen den praktischen/theoretischen Fächerbereichen des Bachelorstudiums und künstlerisch/wissenschaftlichen Grundsätzen und Methoden sowie deren Darstellung. Fähigkeit theoretische Ansätze mit konkreten Beispielen aus der Kunst zusammenzuführen.
Workload/Moduldauer/Modulbestandteile	Siehe Lehrveranstaltungsplan
Absolvierung des Moduls	Durch Absolvierung der zugeordneten Lehrveranstaltungen
Detaillierte Beschreibung der zugeordneten LVs	Siehe LV-Beschreibung in MUKonline (online.muk.ac.at)

Name des Moduls	Modul 6 – <i>Prüfungen</i>
Inhalte des Moduls	Vorbereitung und Absolvierung der Studienprüfung und der künstlerischen Bachelorprüfung
Qualifikationsziele des Moduls	Nachweis eigenständiger und forschungsgeleiteter künstlerischer Tätigkeit auf höchstem Niveau in allen berufsfeldrelevanten Bereichen
Workload/Moduldauer/Modulbestandteile	Siehe Lehrveranstaltungsplan
Absolvierung des Moduls	Durch Absolvierung der zugeordneten Lehrveranstaltungen
Detaillierte Beschreibung der zugeordneten LVs	Siehe LV-Beschreibung in MUKonline (online.muk.ac.at)

Name des Moduls	Modul 7 – <i>Wahlpflichtmodule</i>
Inhalte	Erweiterung und Vertiefung des Bachelorstudiums durch frei zu wählende Lehrveranstaltungen, definierte und individuelle Wahlpflichtmodule je nach eigenen Interessen. Alle Lehrveranstaltungen der MUK können besucht werden, sofern die Voraussetzungen dafür erbracht werden und freie Plätze vorhanden sind.
Qualifikationsziele	Individuelle Schwerpunktsetzung der künstlerischen Ausbildung, um die eigene Künstler*innenpersönlichkeit zu definieren. Eine Vertiefung bereits erworbener Grundkenntnisse in selbst gewählten künstlerischen Bereichen führt zu einer höheren Expertise in diesen. Ebenso kann eine Ergänzung zu den verpflichtenden Lehrveranstaltungen den künstlerischen und persönlichen Horizont erweitern. Durch die Kenntnis über fachfremde Gebiete wird die Kompetenz zu interdisziplinärem und vernetztem Denken geschult.
Workload/Moduldauer/Modulbestandteile	Siehe definierte Wahlpflichtmodule 7a–7g

Name des Moduls	Modul 7 – Wahlpflichtmodul
-----------------	----------------------------

	<b>Wahlpflichtmodul 7a – Ergänzende praktisch/theoretische Kompetenzen</b>
Inhalte des Moduls	Über die Inhalte des Moduls 2 und 4 hinausgehende praktisch-theoretische Kompetenzen
Qualifikationsziele des Moduls	Erweiterung und Vertiefung der praktisch-theoretischen Kompetenzen
Workload/Moduldauer/Modulbestandteile	Siehe Lehrveranstaltungsplan
Absolvierung des Moduls	Durch Absolvierung der zugeordneten Lehrveranstaltungen
Detaillierte Beschreibung der zugeordneten LVs	Siehe LV-Beschreibung in MUKonline (online.muk.ac.at)

Name des Moduls	<b>Modul 7 – Wahlpflichtmodul Wahlpflichtmodul 7b – Ergänzende Ensemblepraxis</b>
Inhalte des Moduls	Über die Inhalte des Moduls 3 hinausgehende künstlerische Ensemblepraxis
Qualifikationsziele des Moduls	Vertiefung der Kompetenzen im Zusammenspiel und im Umgang mit musikalischen Partner*innen. Kenntnisse von unterschiedlichen Repertoires.
Workload/Moduldauer/Modulbestandteile	Siehe Lehrveranstaltungsplan
Absolvierung des Moduls	Durch Absolvierung der zugeordneten Lehrveranstaltungen
Detaillierte Beschreibung der zugeordneten LVs	Siehe LV-Beschreibung in MUKonline (online.muk.ac.at)

Name des Moduls	<b>Modul 7 – Wahlpflichtmodul Wahlpflichtmodul 7c – Interdisziplinäres Projekt</b>
Inhalte des Moduls	Im Modul <i>Interdisziplinäres Projekt</i> wird die Theorie der interdisziplinären künstlerischen Arbeit vermittelt und interdisziplinäre Projekte werden praktisch realisiert.
Qualifikationsziele des Moduls	Erfahrung in der projektbezogenen Zusammenarbeit unterschiedlicher künstlerischer Disziplinen
Workload/Moduldauer/Modulbestandteile	Siehe Lehrveranstaltungsplan
Absolvierung des Moduls	Durch Absolvierung der zugeordneten Lehrveranstaltungen
Detaillierte Beschreibung der zugeordneten LVs	Siehe LV-Beschreibung in MUKonline (online.muk.ac.at)

Name des Moduls	<b>Modul 7 – Wahlpflichtmodul Wahlpflichtmodul 7d – Erweiterte künstlerische Praxis (EkP) (Jazz)</b>
Inhalte des Moduls	Künstlerische Praxis im Bereich Jazz (z. B. Jazz-Chor, Vokal-Improvisation)
Qualifikationsziele des Moduls	Vertiefung der künstlerischen Kompetenzen durch das Kennenlernen der künstlerischen Praxis im Bereich Jazz
Workload/Moduldauer/Modulbestandteile	Siehe Lehrveranstaltungsplan
Absolvierung des Moduls	Durch Absolvierung der zugeordneten Lehrveranstaltungen
Detaillierte Beschreibung der zugeordneten LVs	Siehe LV-Beschreibung in MUKonline (online.muk.ac.at)

Name des Moduls	<b>Modul 7 – Wahlpflichtmodul Wahlpflichtmodul 7e – Einführung in die Pädagogik</b>
Inhalte des Moduls	Pädagogische Inhalte wie Aufgaben und Geschichte der Entwicklungspsychologie, Humanwissenschaftliche Grundlagen, Verknüpfung verschiedener Künste durch die Jahrhunderte und deren Anwendung in der (Musik-)Pädagogik, Anwendungsmöglichkeiten des PCs im Musikunterricht (z. B. Notensatzprogramme, Gehörbildung, musikpädagogische Software etc.).

Qualifikationsziele des Moduls	Kenntnisse der Entwicklungspsychologie und deren praktische Relevanz für Pädagog*innen sowie Humanwissenschaftliche Grundlagen, Kenntnis interdisziplinären Denkens und Arbeitens und deren Anwendung in der musikpädagogischen Praxis. Umgang mit Notensatzprogrammen und musikpädagogischer Software am PC.
Workload/Moduldauer/ Modulbestandteile	Siehe Lehrveranstaltungsplan
Absolvierung des Moduls	Durch Absolvierung der zugeordneten Lehrveranstaltungen
Detaillierte Beschreibung der zugeordneten LVs	Siehe LV-Beschreibung in MUKonline ( <a href="http://online.muk.ac.at">online.muk.ac.at</a> )

Name des Moduls	Modul 7 – Wahlpflichtmodul <b>Wahlpflichtmodul 7f – <i>Körperbewusstheitsmethoden</i></b>
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Reflexion und detaillierte Bearbeitung der einzelnen Phasen eines Auftritts</li> <li>- Movement Research</li> </ul>
Qualifikationsziele des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sicheres Auftreten, Beseitigung von Hindernissen und Hemmungen, Finden eines „persönlichen Stils“, adäquate Kommunikation mit dem Publikum sowie mit Partner*innen auf dem Podium</li> <li>- Kennenlernen und die Auseinandersetzung mit verschiedenen Methoden und Techniken des Körpertrainings und der Körperwahrnehmung zur Steigerung der körperlichen Bewusstheit, Verbindung mentaler und physischer Aspekte</li> </ul>
Workload/Moduldauer/ Modulbestandteile	Siehe Lehrveranstaltungsplan
Absolvierung des Moduls	Durch Absolvierung der zugeordneten Lehrveranstaltungen
Detaillierte Beschreibung der zugeordneten LVs	Siehe LV-Beschreibung in MUKonline ( <a href="http://online.muk.ac.at">online.muk.ac.at</a> )

Name des Moduls	Modul 7 – Wahlpflichtmodul <b>Wahlpflichtmodul 7g – <i>Entrepreneurial Skills</i></b>
Inhalte des Moduls	Das Modul umfasst Lehrveranstaltungen zur Entwicklung der unternehmerischen Kompetenzen von Kunststudierenden. Themenbereiche dabei sind Selbstmanagement/Rechtsgrundlagen, Auftrittscoaching, Veranstaltungsmanagement, „Der*die Künstler*in als Marke“, „Der*die Künstler*in als Unternehmer*in“, Crowdfunding, Sponsoring sowie themenbezogene Workshops und Vorträge von Expert*innen der Branche (z. B. Kunst- und Kulturmanager*innen) mit Exkursionen zu ausgewählten Kulturinstitutionen.
Qualifikationsziele des Moduls	Entwicklung von unternehmerischen Kompetenzen und des Selbstmanagements. Aneignung von Kenntnissen über den Musikmarkt und der rechtlichen Rahmenbedingungen.
Workload/Moduldauer/ Modulbestandteile	Siehe Lehrveranstaltungsplan
Absolvierung des Moduls	Durch Absolvierung der zugeordneten Lehrveranstaltungen (mind. 6 ECTS Punkte)
Detaillierte Beschreibung der zugeordneten LVs	Siehe LV-Beschreibung in MUKonline ( <a href="http://online.muk.ac.at">online.muk.ac.at</a> )

## **8. Lehrveranstaltungstypen**

---

**KE Künstlerischer Einzelunterricht:**

Setzt sich aus künstlerischen, wissenschaftlichen, theoretischen und praktischen Lehrinhalten zusammen; der künstlerische Einzelunterricht beinhaltet eine individuelle Betreuung der Studierenden. Wenn es methodisch als sinnvoll erachtet wird, kann der künstlerische Einzelunterricht auch in Kleingruppen abgehalten werden.

**KG Künstlerischer Gruppenunterricht:**

Wie künstlerischer Einzelunterricht, aber mit mehr als einem\*einer Teilnehmer\*in.

**EK Künstlerischer Einzelunterricht/künstlerischer Gruppenunterricht:**

Kombination aus künstlerischem Einzelunterricht und künstlerischem Gruppenunterricht.

**EA Ensemblearbeit:**

Arbeit mit allen Beteiligten am Werkganzen. Die Gestaltungsmittel werden aufeinander abgestimmt und verfeinert. Der Studienerfolg ist durch die Beurteilung des Erfolges der Teilnahme an diesen Lehrveranstaltungen nachzuweisen. Dabei sind die Fertigkeiten und Kenntnisse der Studierenden unter besonderer Berücksichtigung des künstlerischen Aspektes sowie der individuelle Leistungsfortschritt durch laufende Beobachtung über die gesamte Lehrveranstaltungsdauer von dem\*der Leiter\*in der Lehrveranstaltung zu beurteilen.

**SE Seminar:**

Dient der vertieften wissenschaftlichen/künstlerischen Beschäftigung mit einem Teilbereich oder Spezialgebiet eines Faches. Von den Teilnehmenden werden eigenständige Leistungen gefordert.

**UE Übung:**

Lehrveranstaltung, in der praktische Fähigkeiten und Fertigkeiten im Rahmen der künstlerischen und künstlerisch-wissenschaftlichen Berufsvorbildung vermittelt bzw. ausgebildet werden.

**SU Seminar und Übung:**

Kombination aus Seminar und Übung.

**VO Vorlesung:**

Dient der Wissensvermittlung und führt die Studierenden in die wesentlichen Teile des Faches, seinen Aufbau und hauptsächlichen Inhalt ein.

**KO Konversatorium:**

Dient dem vertiefenden Diskurs in Teilbereichen eines Fachs und leitet zu selbstständiger wissenschaftlicher/künstlerischer Auseinandersetzung an.

**VK Vorlesung mit Konversatorium:**

Kombination aus Vorlesung und Konversatorium.

**VU Vorlesung mit Übung:**

Kombination aus Vorlesung und Übung.

**HO Hospitation:**

Besuch, Beobachtung und Analyse von Unterrichtsstunden an der Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien sowie an anderen Institutionen, wodurch praxis- und berufsfeldnahe Lernergebnisse erreicht werden. Der Studienerfolg ist durch Teilnahmebestätigungen nachzuweisen.

**PK Praktikum:**

Lehrveranstaltung mit praktischem Lehrinhalt, in der kleinere angewandte künstlerische oder künstlerisch-wissenschaftliche Arbeiten unter Berücksichtigung aller erforderlichen Arbeitsschritte durchgeführt werden. Ein Praktikum kann auch außerhalb der Universität und des Studienstandorts stattfinden.

**WS Workshop:**

Ist eine Blocklehrveranstaltung, die der intensiven Auseinandersetzung mit einem bestimmten Thema dient.

EX      Exkursion:  
Dient der Veranschaulichung von Lehrinhalten.